

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 197. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 29. April.

51. Jahrgang. 1903.

Ein interessantes Leben möchtest du führen? Identifiziere dich mit der Menschheit und du durchwanderst an jedem Tage Himmel und — Hölle!

Me Frapan-Möbman.

(9. Fortsetzung.)

Späte Erkenntnis.

Roman von Alexander Römer.

„So — so — was du ihr wohl nützen willst, indes — es ist ja freundlich von dir gedacht. Sie bleibt nicht mehr lange hier, soll Ende der Woche schon wieder zu Hause sein. Für morgen planen die Helmkes eine Partie über den See nach Joppendorf, dahin könnten wir beide ja auch fahren, ich stelle mich dann so, als ob ich Fräulein Susi Kern, die ich in Clausthal kennen gelernt, unerwartet erblicke, und ichlänge mich an die Helmkesche Gesellschaft heran. Dich möchte ich natürlich da nicht einführen. Du könntest dich aber mit Susi im Wald treffen. Das läßt sich alles einrichten.“

„Selbst, Leopold — du hast das Gefühl, daß die Helmkes für mich nicht passen, und für das Mädchen, welches deine Frau werden soll —“

„Na, nun bitte ich dich, nur nicht wieder Redungen in die Grundtiefe. Die Helmkes waren die einzigen, die uns dieses Zusammensein vermitteln konnten. Man muß die Menschen nehmen, wie man sie braucht. Überhaupt, wenn du Susi allein hast, so grabe nur nicht als Schulmeisterin bei ihr nach allerhand Wissen, da ist absolutes Manko, aber wenn sie sich auch nicht mit Dingen abgibt, die sie in ihrem Leben garnicht braucht, so blieb sie dagegen ursprünglich und versteht noch zu lieben unverfälscht.“

Ellen stimmte zu, morgen mit dem Bruder nach Joppendorf zu fahren. Ganz gefiel ihr der Plan nicht, sie mußte aber feiner, besseren.

Am anderen Tage war wolkenloser Himmel, ein strahlender Tag. Das Dampfschiff, welches seine regelmäßigen Fahrten über den See schon begonnen, war am Nachmittag dicht besetzt mit Vergnügungsausflüglern.

Ellen saß mit einigen Freundinnen am oberen Ende auf den kleinen Bänken beim Steuerruder. Leopold hielt sich zu ihnen und war sehr aufgeräumt und liebenswürdig. In der Mitte unter dem Zeltdach machte sich unter der bunt gewürfelten, dicht gedrängten Menge eine lustige Gesellschaft bemerkbar, die zwei hübschen Helmkeschen Töchter mit etlichen Dämchen und Jünglingen vom Theaterpersonal. Unter ihnen Susi.

Leopold gab sich die Mühe, die Gruppe garnicht zu beachten. Er benahm sich so liebenswürdig, daß Ellen, wäre sie nicht wissend, sondern unbefangen gewesen, heute ihr herzlichste Freude an dem Bruder gehabt hätte. Er war ein auffallend hübscher, vornehm aussehender Mensch.

Sie mußte immer, verstoßen nach Susi hinüberlügen, die im Tages- und Sonnenlicht reizend aussah, inmitten ihrer Umgebung wie eine taufrische Blume, der der sie

unwiderstehliche Staub nichts anhaben konnte. Sie schien ernst und still unter den anderen zu sein. Ellen hörte ein paar Mal die feste, herausfordernde Stimme des jüngsten Fräulein Helmke rufen: „Aber Susi, was ist dir denn heute, so lache doch mit.“

Die Kleine bedrängte wohl die Nähe des Geliebten, der ihr so fern blieb.

In Joppendorf angelangt, wo ein stattliches Restaurant mit bis an den See reichender Terrasse zur Einfahrt lade, verteilte sich die Menge. Die Geschwister mit ihrer Begleitung setzten sich so, daß sie die Helmkesche Gesellschaft, welche an einem großen Tische Platz nahm und unter viel Lachen und Lärmen Proviantkörbe auspackte, im Auge behielt.

Ellens Freundinnen fragte bald: „Wer ist das hübsche Mädchen drüben?“ eine Fremde jedenfalls, denn in Schwabau kannte jeder den anderen.

Leopold blickte in die Richtung, klemmte den Kiefer, der ihm eigentlich nur als Modedekorat am Bande hing, ins Auge und tat, als ob er die fremde Schönheit jetzt erst gewahre.

„Ei! der Tausend! die kannte er ja, von Clausthal her — er mußte sie einmal begrüßen.“

Ellen wurde rot und verlegen bei dem Spiel. Als die abgeforderte Komödie nun zur Aufführung kam, Leopold ihm Susi als eine ihm bekannte Clausthaler junge Dame vorstellte, tadelte sie sich innerlich, daß sie dem Plan zugestimmt hatte. Das unschuldige Gesichtchen da vor ihr lagte sie an, das Lügengewebe, in welches ihr Bruder das unerfahrene Mädchen verwickelte, wurde immer dichter.

Während Susi jetzt an ihrem Tische saß und eine allgemeine Unterhaltung mühsam in Gang gebracht wurde, vernahm man das Geräuschen einer Equipage, durchaus nichts Ungewöhnliches auf dieser schönen Straße, aber Ellens Bekannte erkannten das Gefährt und neigten sich interessiert über die Brüstung.

„Ei! die Hofmarschallin v. Rodenfels mit ihrer Tochter, so sind sie von der Riviera zurück“, riefen sie lebhaft.

Ellen trat rasch an die Brüstung vor. „Adine!“ es freute sie ungemein, sie wiederzusehen.

Der mit zwei herrlichen Füchsen bespannte Wagen fuhr dicht an ihnen vorüber, in den grauen Seidenpolstern lehnte eine recht krank aussehende Frau, ihr zur Seite saß eine junge Dame im hellen Staubmantel, das Gürtchen mit einem Wald weißer Federn garniert.

Sie neigte sich vor mit einem hochmütigen Lächeln auf den schönen Jüngen, und musterte die Schar der Restaurantgäste.

Ellen grüßte sie mit ihrem heiteren, offenen Gesicht. Adine neigte sehr verbindlich ihr Haupt. — Ellen schaute sich verwundert um, der Gruß galt nicht ihr, sondern — Leopold stand neben ihr, das Antlitz wie in Blut getaucht mit einem völlig geistesabwesenden Ausdruck.

Adinens dunkle Augen hatten einen seltsamen Glanz gehabt, als sie ihn grüßte, ihn allein — das mußte Ellen jetzt und ihr Herz schlug plötzlich angstvoll.

Adine wandte nach einmal den Kopf und sah zurück auf das wunderhübsche Mädchen an Leopolds Seite. Susi hatte sich, alle Vorsicht verlassend, an ihn gedrängt,

sie mußte ebenfalls den Blick und des Geliebten Verwirrung gesehen haben und wußte sich das nicht zu deuten. Wie ein zum Tode erschrockenes Kind schaute sie bald dem Wagen nach, bald in Leopolds Gesicht, es suchte um ihren Mund wie verhaltenes Weinen.

Er war zur Besinnung gekommen und entzog ihr rauh seine Hand, die sie in ihrer Verwirrung erfaßt hatte. Er raunte ein paar Worte, die sie an ihre Rolle erinnerten.

Ellen schüttelte gewaltsam den Vann ab, der sie gefangen hielt. „Sie hat mich garnicht erkannt“, sagte sie unbefangen, „sie weiß ja nicht, daß ich hier bin.“

„Sie soll furchtbar hochmütig sein“, sagte eine der jungen Damen. „Sie wird ja auch in der Gesellschaft gefeiert in einer Weise, die jeder den Kopf verdrehen würde. Es sind immer Geschichten über sie im Umlauf.“

„Welcher Art?“ fragte Ellen. Adine hatte ihr einst so nahe gestanden, daß es ihr nicht gleichgültig war, wie die Welt über sie urteilte.

„Nun, man schildert sie wie eine Prinzessin Turandot, die ihre Freier umbringt“, entgegnete die Gefragte lachend.

„Bah! die Zeiten sind vorüber, wo Freier sich umbringen ließen“, rief Leopold spöttisch.

Susi empfahl sich in höchster Verlegenheit, sie wollte zu ihrer Gesellschaft zurückkehren. Ellen hielt sie einen Moment fest.

„Ich möchte, daß Sie mir einiges von Clausthal erzählten und wie mein Bruder sich da benimmt“, sagte sie scherzend.

„Können Sie sich nicht uns zu einem Spaziergang anschließen?“

Susis Gesichtchen verklärte sich. „Ich will's den anderen rasch sagen“, rief sie und eilte zu ihrer Gesellschaft hinüber. Wenige Minuten später schritt sie in ihrem weißen Waidkleidchen, ein buntgewürfeltes Tuch über dem Arm, glücklich aber befangen neben Ellen.

Die anderen kümmerten sich wenig um sie, Leopold machte ihnen die Cour und spielte den Galanten. Die jungen Damen hörten ihm aufmerksam zu. Er galt in der ganzen Stadt als der Erbe des sehr wohlhabenden Justizrats, war ein eleganter, begabter Mensch, der eine glänzende Laufbahn vor sich hatte, er war überall, auch bei den Mäthern wohlgelehrt. Daß er sich heute um diese hübsche Fremde weiter nicht viel kümmerte, rechneten sie ihm auch an. Sie schienen ein rechttes Gänschen zu sein, die Kleine in dem dürrstigen altmodischen Kleide, und ihre Zugehörigkeit zu den Helmkes verriet ja die Sphäre, aus der sie stammte. Es wunderte die jungen Damen, die sämtlich aus titelgekrönten Häusern stammten, warum Ellen sich die Kleine zur Begleitung einlud, und sich ihr so angelegentlich widmete.

Ellen hatte Susis Arm genommen und schlug, als sie im Walde waren, einen Seitenpfad ein, der sie von dem Schwarm entfernte. Sie wußte es von Anfang an so einzurichten, daß sie hinter der übrigen Gesellschaft zurückblieb, und versuchte nun Susi zum Auftauen zu bringen, über ihre innere Gedankenwelt etwas zu erfahren.

(Fortsetzung folgt.)

C. Eichelsheim

Möbelfabrik

Friedrichstrasse 10

empfehlen sein großes Lager in

Holz- und Polstermöbeln.

Permanente Ausstellung

50 kompletter Musterzimmer.

Gleichzeitig bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich neben meinem aufs reichste ausgestatteten Lager einen einfacheren Genre

gut bürgerlicher Einrichtungen

fabriziere bzw. auf Lager halte und zeichnen sich dieselben durch geschmackvolle und äußerst solide Ausführung bei außerordentlich billigen Preisen besonders aus. 1158

Weitgehendste Garantie.

Kostenvoranschläge, Abbildungen u. Preisliste stehen jederzeit zur Verfügung.

Zur gef. Besichtigung meines Lagers lade ich hiermit ergebenst ein.

Sanatogen

Nervenstärkende Ernährung für Erwachsene und Kinder

Broschüre auf Wunsch gratis und franco durch BAUER & CIE., Berlin SW. 48.

F 529

Selten preiswerth

empfehle ich zum bevorstehenden Umzug in nur besser Qualität:

Spiegelschränke	Mf. 75	Schreibtische	Mf. 30
Rußb.-Wäderschränke	48	Ausziehtische	25
Aleiderschränke, 1. St.	17	Rußb.-Kommoden mit vier	24
do. 2. St.	32	Schubladen	17
Rüchenschränke	24	Wäscheconsolen und Kommoden	35
Elegante Büffets, innen Eichen,	140	Einzelne Sophas	35
reich geschnitten	32	Ottomanen	185
Verticows mit hohen Aufsätzen	30	Eleg. Salongarnituren, Sopha	
Eichen-Plurtoiletten		und vier Sessel in Plüsch	

Betten eigener Anfertigung,

compl. Zimmer- u. Küchen-Einrichtungen in mod. Stahl, Eisen, Stühle, Spiegel, Luxusmöbel in reicher Auswahl.

Günstige Kaufgelegenheit für Brantleute und Pensionen.

Eigene Polster-Werkstätte. — Transport frei.

1063

Ferd. Marx Nachf., 8 Kirchgasse 8.

Besseres weibl. Personal

sucht man billig mit bestem Erfolg durch

F 107

Deutsche Frauen-Zeitung, Cöpenick-Berlin.

Ja farben,
Möbel-, Fußbodenlacke,
Parquetbodenwachs,
Stahlspäne, Pinsel,
Streich-
und
Möbel-Politur,
Terpentinöl,
Leinöl,
rohes und doppelt gekochtes,
empfiehlt in prima Qualität
billigst 1226
J. C. Bürgener,
Kronen-Drogerie,
27 Hellmundstr. 27.

Drucksachen

für jeden Bedarf liefert in guter
Ausführung rasch u. billig
die Buchdruckerei 761

Carl Schnegelsberger & Cie.,
26 Markstrasse 26.



Reiseförbe,
Markt- u. Waschförl
in großer Auswahl. 1248
Gute Waare. Billige Preise.

Gottfried Broel,

Haushaltungsgeschäft, Ellenbogenstraße 5
Gegr. 1831. Telefon 2526.

Junge Kaufleute

die sich späterhin eine
eigene Existenz
gründen wollen, sowie

Personen jed. Standes
die sich in kurzer Zeit

ohne Anlage-Capital,
Risiko oder Arbeit

ein Capital zu erwerben wünschen, laden wir a.
Anschluß an unfr. Gesellschaft ein. Unfr. gemietete
Einrichtung, gewährleistete unfr. Mitglied, mitzuverl.
Einkommen, gewährt. Verwaltungsgeld monatl.
90 M. Näh. Informationen giebt unfr. Prospekt.
Gef. Anfr. erb. u. d. 288 an den Taubst.-Verl.



DALL
Die selbstheizende Patent-
Plättmaschine „DALL“,
neuestes Modell (Preis 5 Mark),
ist an Einfachheit, Wirkung und
Bequemlichkeit im Haushalt
unvergleichlich. — Drucksachen, hum.
Dall-Postkarten u. Dall-Jugend-
spiele überall umsonst, evtl. direct
durch F 73
Deutsche Glühstoff-Gesellschaft
Dresden.

Beitrag mit Sprungr. u. Korbarmatur
billig, auch einzeln, zu verk. Philippstraße 9, 10.

Kuchens Offseebad Sonderburg,
in großem, herrlichem Park direkt an der Offsee
gelegenen. Vor- und Nachschiff billige Preise.
Man verlasse sich auf die Prospekt. (Hae. 1888 g) F 132
Anzündholz, fein gespalten,
Brennholz à Str. 1.30 M.
Liefen frei ins Haus 512
Gehr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,
Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

3. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuss. Lotterie.

(Vom 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 232 M. sind den
betheiligten Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)
27. April 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

21 77 120 85 233 300 11 94 588 905 (1000) 38 762 75 844 73 939 1094
38 147 290 406 511 740 981 2080 324 827 40 54 646 832 942 56 3023
174 289 387 607 27 720 71 981 4025 101 45 403 60 (5000) 74 581 713 33
48 92 903 5119 20 425 534 637 56 817 0083 154 81 (5000) 202 308
92 (3000) 437 82 (5000) 564 619 43 50 (1000) 800 956 7006 94 140 61
(5000) 379 442 564 781 901 8041 76 83 115 259 (1000) 389 487 550 603 95
807 24 981 (3000) 9090 259 344 600 750 910

10024 25 74 125 229 (5000) 510 13 617 42 11063 187 91 291 95 314
605 714 33 74 97 816 66 79 12067 314 (1000) 34 486 88 605 81 810 11
65 94 13180 292 48 (5000) 379 630 33 96 725 46 14008 235 847 561 606
84 50 82 61 76 785 894 28 12039 123 32 49 206 838 63 444 74 614 63
28 753 67 95 834 (1000) 904 37 47 16156 92 272 334 704 58 17701 13
62 127 54 89 359 895 909 36 18164 217 385 539 800 (5000) 55 19256 (5000)
60 62 335 77 448 561 784 804 48 53 929

20083 326 42 403 85 63 525 811 12 21005 148 57 272 (1000) 592 70
71 667 891 928 22059 237 335 402 71 (5000) 524 605 68 736 57 818 69 92
983 23010 21 24 113 (5000) 75 305 467 75 519 781 931 53 24059 56
(5000) 133 374 504 600 727 830 25308 43 485 525 622 850 75 974 210138
211 67 338 48 496 585 678 739 27031 376 563 609 703 68 941 28064 73
133 289 374 518 679 853 56 22021 119 418 841 84 914 34

30066 212 60 318 426 559 752 838 983 31433 (1000) 71 516 829 38
(5000) 45 934 92 32040 (3000) 298 68 429 603 73 87 734 907 42 83088
123 390 363 95 521 55 797 944 (5000) 81 34025 92 128 845 645 845 816
(5000) 79 35006 243 359 435 629 39 89 (1000) 776 36122 299 431 526
760 89 800 37038 330 47 487 545 684 90 757 974 977 38162 63 67 443
55 676 659 908 (5000) 39016 32 158 407 684 852 972

40228 337 454 569 95 608 48 929 41066 133 674 805 10 53 66 (5000)
42037 244 316 28 431 64 695 799 873 34068 272 (5000) 468 515 (1000) 27
778 (5000) 869 905 44088 129 209 73 804 43 900 18 93 45012 210 539
626 711 89 927 46039 133 38 62 257 302 424 681 98 726 59 806
923 47142 241 306 87 784 847 91 922 57 87 45009 11 79 170 326
368 99 753 903 94 (3000) 49042 (5000) 61 115 242 359 470 71 504 (30000)
6 764 842 67 920

50038 429 615 748 853 93 911 94 51632 87 52045 447 73 81 569
711 521 956 55113 23 253 324 446 76 937 54091 221 (5000) 67 78 495
(1000) 725 907 41 (5000) 98 55080 (5000) 180 384 451 544 616 733 85 853
84 56029 32 276 64 312 411 687 766 979 57098 464 543 670 845
906 22 97 58084 317 52 333 431 62 592 692 865 932 39 59056 200 307
94 533 46 82 681 686 994

60004 7 52 180 234 64 (5000) 426 85 677 (1000) 89 754 966 61100
92 292 322 510 (5000) 96 99 618 (3000) 20 49 831 995 62127 57 89
297 367 84 535 48 55 620 716 927 (1000) 30 63116 98 251 71 (1000)
348 97 571 649 797 808 21 45 84 926 62 64231 (5000) 468 92 785 87 963
91 65191 94 452 525 46 60065 160 205 626 733 810 73 973 (5000) 67009
682 68181 456 75 64 653 701 86 977 69180 527 603 19 706 821 930 99

70244 305 76 (3000) 520 75 701 48 97 883 975 76 71077 301 457 624
738 72151 407 (3000) 556 66 825 28 73187 450 (1000) 641 (1000) 766
914 30 40 74194 (3000) 234 59 338 756 853 73029 375 495 521 48
(1000) 746 76107 35 203 43 60 401 42 509 64 693 95 915 81 85 77098
(1000) 354 68 470 637 69 733 61 831 949 95 78025 177 374 411 61 95 584
663 70030 161 229 67 617 55 816 26 28 33 900 84

80169 258 397 (5000) 49 437 619 858 81091 219 385 416 54 512 58
714 82008 67 79 113 40 217 33 322 330 49 519 27 678 806 65 992 88379
443 684 822 53 84087 185 282 345 622 44 738 84 815 926 85010 51 93
95 212 29 30 33 838 651 89 715 39 884 86154 83 (5000) 829 87 434 600
14 754 972 87229 677 89425 702 7 85 939 87 98 80033 92 157 381
412 (5000) 592 (3000) 606 10 (5000) 44 (1000) 725

90090 172 583 (3000) 669 (1000) 803 91029 55 195 315 76 98 435
501 616 747 (3000) 802 87 973 79 (1000) 92233 70 309 683 75 770 514
29 926 93010 (3000) 146 71 384 495 627 739 89 877 94060 262 585 87
644 76 899 868 95073 106 (1000) 85 390 407 (1000) 605 (5000) 733 (5000)
801 4 96107 216 305 415 787 88 994 97031 614 758 54 98187 (1000)
299 346 495 571 99098 196 208 64 355 89 488 542 808 16 290 66 94

100140 251 66 497 514 39 41 946 88 89 101013 (5000) 33 49 105 9
55 88 (10000) 242 322 83 90 541 809 985 102093 115 89 329 409 569 93
99 800 872 103059 442 542 65 (5000) 639 707 104100 294 362 440
(5000) 98 707 78 81 820 912 105172 82 255 80 527 687 856 106188 316
615 39 66 835 927 107078 139 (3000) 81 569 603 80 727 40 108271 579
912 16 109160 281 90 404 47 80 562 63 61 615 55 712 811 903 74 96

100199 226 889 92 960 31134 266 323 444 535 603 797 32088 103 79
(5000) 471 512 689 979 (3000) 33026 60 143 360 531 76 606 11 738 850 972
34157 277 385 516 17 741 44 826 35234 345 72 (5000) 645 63 547 619 (5000)
806 960 (3000) 36009 35 51 169 252 94 322 444 61 627 939 37106 679
718 79 856 39003 131 341 55 56 837 942 61 39299 392 497 584 607 34
42 706 19

40019 99 191 (3000) 227 49 317 568 755 97 928 41097 168 71 247 343
68 72 431 594 695 720 868 926 (3000) 28 42028 33 95 96 109 18 259 422
535 603 34 820 23 47 949 43088 105 208 506 66 697 772 838 981 44080
206 68 94 314 794 846 45198 264 320 403 544 705 46116 60 297 344 480
(5000) 596 839 988 47291 338 72 456 723 48139 227 375 486 511 (5000) 17
628 39 710 25 927 49050 268 439 82 539 45 944

50049 (5000) 55 81 87 229 50 982 93 51089 (3000) 98 231 87 368 78
504 59 757 815 65 975 52036 79 146 70 218 877 422 518 25 (3000) 58 763
875 53030 146 245 442 527 49 613 759 873 (1000) 54019 38 104 292 (5000)
806 93 513 617 708 38 55 859 71 905 95 55015 26 159 84 202 89 88 502
65 72 661 50267 (3000) 494 707 80 870 57157 79 245 300 570 750 68 999
58151 431 85 93 513 50306 340 468 709 815

60250 (3000) 345 59 415 720 883 90 924 70 (5000) 61191 210 57 (3000)
359 522 786 872 98 960 62116 225 63 (3000) 365 426 502 25 678 63180
56 368 (1000) 84 401 (5000) 65 701 934 90 64050 195 554 764 68 146 93 288
988 65080 171 332 50 590 607 (5000) 29 705 806 21 991 66084 145 98 288
890 427 663 67 705 69 (1000) 832 67050 101 275 507 (1000) 913 17
(5000) 241 301 423 565 782 950 98 69100 50 330 (5000) 47 526 643 612
965 87

70012 156 204 39 437 40 96 936 71096 134 251 322 403 23 509 607 27
(5000) 72 761 851 925 72014 (1000) 129 248 90 82 468 544 607 817 913 8
79 73047 (5000) 50 354 492 139 49 779 83 904 28 32 (1000) 72 74124 96
430 (5000) 224 600 4 931 75030 106 216 58 732 79039 126 236 600 89 870
97 77025 276 343 46 697 778 854 99 915 89 78149 90 (5000) 593 650 770
79277 424 57 736 (1000) 807 52 954

80078 92 292 318 17 585 830 58 64 81009 77 763 070 82152 338
40 85 483 730 89 936 83001 351 90 376 604 774 915 44 84033 409 568
844 907 49 85014 27 288 427 793 80083 (5000) 278 91 444 60 552 855 915
21 87009 248 65 818 533 60 625 (5000) 39 70 846 96 88023 408 549 677
755 956 89495 90 507 73 994

90031 36 223 24 461 (5000) 558 68 623 49 805 956 91096 156 297 335
79 428 57 99 562 640 87 784 858 92127 390 514 (1000) 617 20 933 93063
44 865 447 59 61 640 837 71 80 94094 147 255 380 431 63 90 572 677
732 866 84 996 95042 160 78 428 511 603 835 935 96183 54 241 384 565
823 909 97027 74 324 553 75 901 4 35 49 858 98126 70 343 411 23 536
759 99106 89 271 352 433 43 65 869 (1000) 956

100092 122 37 73 84 355 77 518 608 78 702 4 57 804 101032 197
265 331 49 430 54 588 915 (3000) 33 (5000) 99 102432 500 780 882 (1000)
103098 139 529 64 610 (1000) 142 96 243 399 566 629 32 84 103050
77 187 420 38 53 639 (1000) 80 70 758 (1000) 59 995 106075 81 442 620
711 82 854 911 38 107025 389 96 674 914 108078 (3000) 229 51 78 474
582 67 899 101192 389 408 661 881 601 58 63

110033 58 211 91 484 614 59 755 88 517 (1000) 80 979 (5000) 111008
97 156 99 884 51 789 (1000) 863 931 112280 358 685 98 740 930 112245
320 598 (5000) 747 64 97 916 114134 321 46 404 703 40 983 41 66 113143
84 236 42 53 320 87 516 669 97 918 116112 54 88 584 794 117628 43

Badhaus zum Kranz,
Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,
ganz neu eingerichtet. 472
Möblierte Zimmer I. Etage.
Kärchenholz für Wirtshäuser, sowie für
Bach- und Baumpfähle bei
Fr. Becht, Blatterstraße.

Carl Laubach & Co.,
Mittelberg 24.
Cigarren-Special-Geschäft.
Große Auswahl
und hervorragende Qualitäts-Marken.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.
Aufmerksame und courtoise Bedienung. 1119

110084 207 523 764 802 111051 84 103 48 229 792 825 88 112279
302 445 587 721 815 85 66 981 39 95 113070 252 68 896 608 984
114232 57 98 99 506 (3000) 8 53 (1000) 77 80 430 760 831 964 115140
909 110095 (5000) 148 301 485 610 117090 156 82 570 601 97 720 49 72
853 901 48 118062 301 640 936 72 75 110156 419 68 70 537 768 899

120018 21 106 9 280 429 590 629 99 753 815 (5000) 900 76 88 121051
115 921 802 (3000) 29 65 948 122016 86 161 338 410 26 43 61 547 95
(3000) 631 832 97 907 132178 94 238 48 (1000) 54 498 531 (3000) 686
740 80 124108 370 480 566 613 83 778 836 82 (5000) 972 (1000) 125019
212 306 36 38 (1000) 407 15 66 75 79 590 659 (1000) 861 77 984 120617
69 81 132 62 91 385 478 580 81 603 717 25 70 823 945 63 127001
24 240 (3000) 65 358 412 534 48 75 605 72 715 29 829 935 128034 279
374 534 633 802 964 129113 268 540 44 79 609 56 727 900

130029 138 441 512 658 61 95 131078 143 93 235 549 804 939
132023 87 314 99 519 58 65 737 906 51 133071 (3000) 201 345 56 405
740 (3000) 53 (5000) 831 (5000) 133 289 (5000) 307 53 412 31 60 91
592 835 69 934 135131 64 91 278 85 330 446 72 784 136011 30 337
(3000) 77 508 44 694 766 91 851 969 137387 500 72 (3000) 697 (5000) 701
852 (5000) 921 34 138030 66 291 612 139046 127 65 388 514 72 600 71 812

140023 (1000) 124 336 93 447 62 72 (3000) 700 858 87 141186 724 871
907 142034 400 6 45 77 667 90 746 835 94 816 83 143085 189 326
71 493 612 773 951 72 144231 (1000) 323 479 556 (5000) 80 615 (5000) 758
62 854 909 145077 99 168 (5000) 55 214 96 408 603 (3000) 76 899 968
146175 254 74 820 (5000) 456 805 82 147149 239 49 647 707 884 86 964
148057 66 277 93 309 12 549 149030 216 28 499 509 10 42 86 788

150002 2 84 113 433 51 55 518 780 924 71 151075 165 870 76
453 91 630 22 874 85 955 152167 69 206 39 323 412 (3000) 806 685 49
714 95 153281 599 727 83 959 154019 2

Renn-Club Wiesbaden. Ordentliche Mitglieder - Versammlung

Donnerstag, den 30. d. M., Abends 9 Uhr,

im Saale des Hotels „Zum grünen Wald“.

F432

Tagesordnung:

1. Wahl des Vorstandes.
2. Allgemeine Übersicht über die Rennbahn (Referent Herr Kalkbrenner).
3. Wahl der aus 8 Mitgliedern bestehenden Rechnungs-Prüfungs-Commission.
4. Satzungsänderung.
5. Weitere Angelegenheiten.

Renn-Club Wiesbaden. E. V.

Dr. Bredemann, Vorsitzender.

Mömberger, Schriftführer.

Wolf, Schatzmeister.

Blau Arbeiter-Anzüge,

auch für Jünglinge,

werden billig abgegeben

Konkursverkauf Mehrgasse 7.

Der Konkursverwalter.

Michelbach's Weinstube.

Heute Abend von 5 Uhr ab:

Ochsenchwanz = Suppe.

Verticow

äußerst billig zu verk. Selenstraße 28, Hinterb.

Gummi-Mäntel und Capes für Damen u. Herren,

englisches Fabrikat, in den neuesten und elegantesten Façons, sind neu eingetroffen.

P. A. Stoss,

Tanusstrasse 2.

Eine Parthie zurückgesetzter, aber tadelloser Regenmäntel wird unter Selbstkostenpreis abgegeben. 1250

✂ Nußkohlen-Grus, ✂

vorzüglichster Küchenbrand, ist wieder vorrätig bei 1246

Gustav Bickel,

Selenstraße 8. Telephon 2221.

Zweitensortirter, prima Waare, per Wd. 20 St., Sauertraut im Pfund und Centner billigt bei Chr. Diels, Grabenstraße 9.

Ich habe mich hier als

Zahnarzt

niedergelassen.

Dr. med. Perez Hirsch,

Arzt und Zahnarzt,

Wilhelmstrasse 6.

Sprechst.: 9-12½ und 3-5 Uhr.

Gut erh. eiserne Oefen verkauft Hotel Wilhelma.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Aarstraße:

Wenzel, Emserstr. 48.

Adelheidstraße:

Jung Wwe., Ecke Adolphsallee;
Nicolan, Ecke Karlstr.;
Plumer, Ecke Schiersteinerstr.;
Schmidt, Drantenstr. 18.

Adlerstraße:

Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Dönges, Ecke Hirschgraben;
Blag, Ecke Schachtstr.

Adolphsallee:

Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;
Bradt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.;
Kirsch, Schlichterstr. 16.

Albrechtstraße:

Bradt, Albrechtstr. 16;
Pinnenföhl, Ecke Moritzstr.;
Kild, Ecke Luxemburgstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42.

Bahnhofstraße:

Wötting, Friedrichstr. 7;
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

Bertramstraße:

Pring, Ecke Cleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.

Bismarck-Ring:

Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Blücherstr.;
Beder, Ecke Hermannstr.;
Jung, Ecke Moritzstr.;
Lang, Wehrstr. 51;
Geyer, Frankenstr. 28.

Bleichstraße:

Scherger, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.

Blücherplatz:

Sommerer, Ecke Roon- u. Moritzstr.

Blücherstraße:

Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Gentrich, Blücherstr. 24.

Bülowsstraße:

Ehl, Bülowstr. 7;
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16.

Castellstraße:

Raus, Castellstr. 10.

Dambachthal:

Gendrich, Ecke Kapellenstr.

Delaspestraße:

Wötting, Friedrichstr. 7.

Dohheimerstraße:

Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Kuch, Ecke Hellmundstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:

Adermann, Drudenstr. 8;
Klapper, Ecke Seerodenstr.

Eleonorenstraße:

Pring, Ecke Bertramstr.

Emserstraße:

Adermann, Drudenstr. 8;
Wenzel, Emserstr. 48.

Faulbrunnenstraße:

Fischer, Kirchg. 30;
Engel, Ecke Schwalbacherstr.

Feldstraße:

Herrmann, Feldstr. 2;
Gieße, Ecke Kellerstr.;
Forst, Feldstr. 19.

Frankenstraße:

Hindolph, Ecke Walramstr.;
Schmuer, Frankenstr. 17;
Geyer, Frankenstr. 28;
Wed, Frankenstr. 4.

Friedrichstraße:

Wötting, Friedrichstr. 7;
Philippi, Ecke Neugasse;
Beyriegel, Ecke Schwalbacherstr.

Gemeindebadgäßchen:

Weg, Michelsberg 9.

Gneissnaustraße:

Becht, Ecke Westendstraße 30.

Goebenstraße:

Senebald, Ecke Bertramstr. und
Bismarck-Ring.

Goethestraße:

Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Kees, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Drantenstr.

Grabenstraße:

Schand, Neugasse 17.

Gustav-Adolfstraße:

Horn, Ecke Hartingstr.

Hartingstraße:

Robert Wwe., Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

Helenenstraße:

Dorn, Helenenstr. 22;
Hammer, Ecke Wehrstr.

Hellmundstraße:

Bürgerer, Hellmundstr. 27;
Geybach, Ecke Wehrstr.;
Scherger, Ecke Bleichstr.;
Jäger, Ecke Hermannstr.;
Kuch, Ecke Dohheimerstr.;
Wed, Frankenstr. 4.

Herderstraße:

Lang, Körnerstr.;
Christian, Ecke Luxemburgstr.;
Horn, Kirchstr. 21.

Hermannstraße:

Beder, Ecke Bismarck-Ring;
Kuch, Walramstr. 12;
Jäger, Ecke Hellmundstr.

Herrgartenstraße:

Gernand, Herrgartenstr. 7.

Hirschgraben:

Dönges, Ecke Adlerstr.;
Petty, Steingasse 6.

Hochstraße:

Weg, Michelsberg 9.

Jahnstraße:

Leng, Ecke Karlstr.;
Schmidt, Ecke Wehrstr.;
Schneider, Jahnstr. 46.

Kaiser Friedrich-Ring:

Kuhn, Körnerstr. 6;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Schneider, Jahnstr. 46;
Röttcher, Ecke Luxemburgstr.;
Rothbach, Ecke Jahnstr.

Kapellenstraße:

Gendrich, Ecke Dambachthal.

Karlstraße:

Nicolan, Ecke Adelheidstr.;
Leng, Ecke Jahnstr.;
Dund, Kirchstr. 8;
Reef, Ecke Rheinstr.

Kellerstraße:

Lendle, Ecke Stifftstr.;
Gieße, Ecke Feldstr.

Kirchgasse:

Wirth Nachf. (Fr. Langs), Ecke
Rheinstr.;
Fischer, Kirchgasse 30;
Steffen, Kirchgasse 51.

Kirchhofgasse:

Urban, Kirchhofgasse 2.

Körnerstraße:

Lang, Körnerstr. 6.

Kuhstraße:

Wenzel, Emserstr. 48.

Kuhstraße:

Petty, Ecke Hirschgraben.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Christians, Ecke Herderstr.;
Kild, Ecke Albrechtstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42;
Röttcher, Kaiser Friedr.-Ring 52.

Kuhstraße:

Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Schand, Neugasse 17;
Epik, Schulgasse 2;
Lug, Maurergasse 9.

Kuhstraße:

Gernand, Herrgartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

Kuhstraße:

Schmidt, Drantenstr. 18;
Sauter, Ecke Goethestr.

Kuhstraße:

Philippbergstraße:
Robert, Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.

Kuhstraße:

Roth, Philippbergstr. 9.

Kuhstraße:

Friedrich, Platterstr. 12;
Raus, Castellstr. 10;
Roth, Philippbergstr. 9.

Kuhstraße:

Müller, Nerostr. 23.

Kuhstraße:

Wirth Nachf. (Fr. Langs), Ecke
Rheinstr.;
Reef, Ecke Karlstr.;
Seub, Ecke Wehrstr.

Kuhstraße:

Dund, Kirchstr. 8;
Horn, Kirchstr. 21;
Feig, Kirchstr. 20.

Kuhstraße:

Gron, Ecke Körnerberg;
Kiffel, Körnerstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.

Kuhstraße:

Kronberg:

Krug, Körnerberg 7;
Gron, Ecke Körnerstr.;
Kimmel, Schachtstr. 31.

Kuhstraße:

Koonstraße:

Sommerer, Ecke Moritzstr.;
Wied, Ecke Koonstr.

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Kuhstraße:

Stiftstraße 21, 2. schön möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten, mit oder ohne Pension, zu vermieten.
Waldramstr. 27. Feuert. e. Schlafz. zu verm.
Waldstr. 16. Gartent. 2. möbl. Zimmer zu verm.
Waldstr. 36. 1 l. sch. möbl. Zimmer zu v.
Waldstr. 45. 3 l. m. B. mit o. ohne P. zu v.
Waldstr. 48. 2 rechts. möbl. Zimmer zu verm.
Waldstr. 3. 1 l. möbl. Zim. m. B. zu verm.
Waldstr. 11. 3. r. fl. möbl. Zim. zu verm.
Waldstr. 11. 2. Et. schön möbl. Zim. a. verm.
Waldstr. 11. 3. l. möbl. Zimmer mit Balkon zu vermieten.
 Eleg. möbl. Wohn- u. Schlafzimmer an einzeln. Herrn, event. an zwei Herren, auf 15. Mai zu verm. Zu erst. Müllerstraße 2, 1. Et. links.
 Frdl. möbl. Zim., N. Kochstr., ev. mit Klavierben., Nr. 15 M., a. verm. Zu erst. im Tagbl.-Verl. Lq

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstr. 4. 1 r., fr. Parterre, a. 1. Mai zu v.
Friedrichstraße 11 große Mansarde zum Unterstellen von Sachen zu vermieten.
Partingstr. 4. 2. Et., id. l. B. a. 1. Mai a. v.
Schneiderstraße 25. 1 r., l. Zim., Part. u. d. Hof, an alt. sol. Frau, evtl. geg. weinständ. Hausarb.
Kapellenstr. 6 leeres schönes gr. Frontispiz, an anst. Frau oder Fräul. p. 1. Mai zu v.
Karlstraße 6 ein B.-R. mit anst. trod. Lager-raum p. fl. Engrosgehalt zu vermieten.
Reinholdstr. 13. 1 Et., eine l. Mansarde zu verm.
Oranienstr. 8 e. gr. Mansarde an e. Fr. zu verm.
Admerberg 24. 1, besseres Zimmer zu verm.
Schwarzhofstr. 20. 1 r., eine leere Mans. a. v. Geräumige Mansarde abzugeben an alleinstehende Frau, welche tagel. gleich die Bedienung eines einzelnen Herrn übernehmen kann. Abt. mit möbl. Angaben der Verhältnisse u. Referenz, unter G. 290 an den Tagbl.-Verlag.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Flaschenbierkeller zu vermieten
 Dageheimerstraße 74.
Weinsteller zu vermieten Pfälzerstr. 64. 1068

Das Wohnungsnachweis - Bureau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telefon 708.
 empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von
 möblierten und unmöblierten
 Villen- und Stadthauswohnungen
 Geschäftslokalen - möblierten
 Zimmern,
 sowie zur Vermittlung von
 Immobilien-Geschäften und
 hypothekarischen Gelddarlehen.

Mietthagesuche

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Eine Dame mit zwei Töchtern

sucht zum 1. Juli eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern. Offerten unter H. 291 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht 4-Z. Wohnung, Part., Sonnenseite, nicht einem größeren Raum für Unterrichtszwecke. Offerten unter H. 295 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör wird von Ehepaar - ohne Kinder - zum 1. oder 10. Mai zu mieten gesucht. Angebote sind unter P. 294 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Für 15. Mai wird in anst. Hause ein einf. möbl. Zim., wohnlich mit Kaffee u. Mittagstisch, gesucht. Nähe Rheinstraße bevorzugt. Off. unter R. 294 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mutter m. Tochter l. 2 möbl. Zimmer mit Küchenbenutzung auf dauernd. Nr. 40-50 M. Offerten unter W. 293 an den Tagbl.-Verlag.

Hg. Herr best. Standes sucht angenehmes Heim mit ooller Pension bei alleinstehender Dame. Offerten unter A. 294 an den Tagbl.-Verlag.

Gebild. Herr sucht zum 1. Mai od. später ein hübsch möbliertes Zimmer mit sep. Eingang. Off. Offerten mit Angabe des Preises mit Frühlingsd. unter H. 294 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

zwei ungenutzte, unmöblierte Parterrezimmer. Offerten nebst Preisangabe unter P. 294 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

zwei möblierte Zimmer mit je zwei Betten, in nicht zu großer Entfernung von der Pödenstraße, für die Zeit von ungefähr Mitte Mai bis Mitte Juni. Preisang. u. Offerte G. 292 an den Tagbl.-V.

Rechts. Zim. als Comptoir auf 1. Mai gel. Offerten mit Preis unter H. 291 hauptpostl.

Thorfahrt

geht zum Handel für Obst u. Gemüse. Offerten unter E. 295 an den Tagbl.-Verlag.

Nachtrag

Lagerplatz

an der Schillerstraße zu pachten gesucht. Offerten u. G. 291 an den Tagbl.-Verlag erb.

Fremden-Pensions

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Wissenschaftliches evang. Pensionat gesucht für ein junges Mädchen zum 1. Oktober cr. Angeb. mit näheren Angaben erbeten unter H. 290 an den Tagbl.-Verlag.

Pension gesucht.

Für einen jungen Mann wird in guter Familie, welche vegetarisch lebt, volle Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen man gek. unter P. 295 im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Zwei große möbl. Zimmer m. Frühlings für Dame m. 8 Kind. a. 15. Mai auf ca. 8 Woch. gesucht. Bad im Hause erwünscht. Offerten unter H. 294 an den Tagbl.-Verlag.

Bahnstr. 10. 2. Et., best. möbl. Zimmer frei

„Marmor-Palais“

14 Frankfurterstraße 14.
 Pension I. Rg. in eigener Parkanlage im vornehmsten Kurviertel.

Hochelegante sonnige Zimmer!
 Mineral- u. Thermalbäder. Teleph. 2990.

Elegant möbl. Zimmer,
 3 Minuten vom Kochbrunnen - ohne vis-à-vis. Geldbergstraße 20, 2.

Villa Stillfried,

Gärtnerweg 3.
 Pension von 5 bis 9 M.
 Sonnenzimmer. Bäder. Telephon. H. Referenzen.

Kurpark-Schlösschen,

Parkstr. 20. Pension I. Rang., Parkstr. 20. anstossend an die Kuranlagen, Nähe Kurhaus, elegant möbl. Zimmer, „sonnenseite“, auch nach dem Park (Hauptpromenade) gelegen, mit auch ohne Pension. Mass. Preise.

Prima Küche. Teleph. 2386. Bäder.

Möbl. Bel-Etage, Rheinstr.,

5 Zimmer, gesunde Lage, Handtücher halber enorm preiswerth. Näheres Nicolaststraße 12, Part.

Villa Ottilie, Röder-Allee 32,
 3. Haus von der Taunusstraße, sind 1. Et. sehr freundliche u. recht gut möbl. Zimmer mit Balkon und Vorgarten, Bad zu vermieten.

Villa Ottilie, Röderstr. 32. 1 Minute vom Kochbr., eleg. Parterrezim. mit u. ohne Pension. Frau Rentiere Köhler.

St. Wilhelmstr. 5, B., zwischen Denkmal u. Rheinstr., eleg. Zim. mit u. o. Pension.

„Quisisana“,

Eppstein i/T.,

Familien-Pension.

Gesunde freie Lage.

Comfortabel eingerichtete Zimmer.

Vorzügliche Küche. - Bäder im Hause.

Guten Mittag- u. Abendessen empf.

Frau J. Hildenbrand. Jahnstr. 40, 1.

Unterricht

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

D. A. Lehrerinnen-Verein,

Stellenvermittlung, Wiesbaden. Fr. Pohl, Jahnstr. 24, 8. Sprechst. Freitag 12-1.

Berlitz School

Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Rheinstraße 18, Part.

Fortbildungs-Anstalt

für junge Damen,

3 Alwinstraße 3.

Lehrkurse, sowie Einzelunterricht.
 Fächer: Deutsche Literatur, Geschichte, Kunstgeschichte (Vorträge des Herrn Kunsthistorikers Dr. Ollendorff über: „Die deutsche Malerei im 19. Jahrhundert“), die englische und die französische Sprache und deren Literaturen etc.

Deutsch für Ausländerinnen.

Anmeldungen nehmen entgegen

Fräulein M. Schaeffer,

staatlich geprüfte Schulvorsteherin.

Mademoiselle J. Hafner,

Institutrice diplômée de Lausanne.

Rh.-Westf. Handels-Lehranstalt,

Dir. E. Schreiber,

Rheinstraße 103, 1. Et. (an der Ringstraße).

Prima Referenzen.

Frequenz 1902/03:

260 Schülerinnen und Schüler.

Am 4. Mai:

Beginn der Viertel-, Halbjahrs- und Jahreskurse.

Lehrfächer:

Buchführung,

einf., dopp., ital. und amer. Buchführung bis zur vollkommensten Ausführung aller Buchführungs-Arbeiten incl. Bücher-Abchluss.

Wechsellehre und Wechselkunde,

ausführliche Durcharbeitung des Wechsels nach zahlreichen Bsp. unter gleich. Berücksichtigung auf die diesbezüg. Artikel der Allg. deutschen Wechselordnung.

Handelskorrespondenz

in deutsch., engl., franz. u. ital. Sprache Ausarbeitung kaufm. Briefe nach Diktat, Disposition und freier Darstellung.

Kaufm. Rechnen,

Preis-, Procents-, Zins-, Diskont-, Termin- und Durchschnittsrechnung, Bilanzreduktion, Repartitions-, Gesellschaftsrechnung, Vermischungsrechnung, Komptanten-, Wechsel- und Warenrechnung, Produktionskalkulationen, sowie höheres kaufm. Rechnen.

Kontokorrentlehre,

Ausarbeitung von Kontokorrentauszügen von den einfachsten bis zu den schwierigsten unter Berücksichtigung der a. meta-Verbindung, nach deutscher und französischer Methode, retrograd, progressiv und Staffelmethode.

Kontorarbeiten,

Ausfüllung von Originalformularen und sonstigen Geschäftspapieren im Verkehr mit der Post, Eisenbahn, Schifffahrt u. s. w.

Stenographie (Gabelberger),

Korrepondenz, sowie Debattenschrift bis zu einer Geschwindigkeit von 180 bis 200 Silben pro Minute.

Maschinenshreiben,

Unterricht und Übung bis zur vollst. Ausbildung.

Schönschreiben,

gründl. Ausbildung nach weitbekannter, eigener Methode, unter Garantie des sichersten Erfolges in kaufm., deutscher und lateinischer Schrift, sowie in Beamten-, Kopf- und Rundschrift.

Der Unterricht wird direkt praktisch für die Praxis erteilt und werden die Lernenden von der ersten Stunde an, an selbstständiges Arbeiten gewöhnt.

Perfekte Ausbildung garantiert.

Nach Schluss der Kurse schriftliche und mündliche Prüfungen, sowie Zeugnisausstellung. Auf Wunsch Privat-Unterricht und Vermittlung von Stellen.

Die Kontoristinnen- und Buchhalterinnen-Kurse für Damen (als sicherster, heutiger Lebens- und Erwerbsberuf) stehen unter persönlicher Leitung von

Frau E. Schreiber, langjähr. Handelslehrerin.

Interessenten wollen sich frühzeitig melden.

Tägl. Beginn neuer Schreib-Kurse.

Schreibersfolg.

Prima Referenzen

von den Vereinen

und Lehrern

der Rheinlande

und Westfalens

u. s. w.

Die Direktion.

Das Original obiger Schrift, sowie andere Schreibproben von hiesig. Schülern liegen in meinem Bureau Interessenten zur Einsicht offen.

Unterricht in sämtlichen Fäch., Arbeitsbuch, Penf. Vorbereitung auf alle Klassen u. Examina!

Worbs. staatl. geogr. Oberlehrer, Bültenstr. 49.
Primaner gesucht zur täglichen Beaufsichtigung der Schularbeiten eines Quartaners. Offerten mit Ansprüchen sub P. 27 postlagernd.

Franzöf. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. in. Damen bevorzugt. Offerten unter H. 190 an d. Tagbl.-Verlag.

Leçons de franç. par une inst. paris. Prix modéré. Melle. Mermoud de Poliez. Karlstr. 5, II.

Französin (Partierin) gibt Conversationsstunden; im Hause 1 M., außer d. Hause 1.50 M., Delmenstr. 26, 2.

Jeune allemande désire échanger leçons de conversation avec un français. Réponse sous R. 295 an „Tagblatt“.

Italienerin gibt Unterricht in ihrer Muttersprache (Stam., Lit., Comp.). Anna Viczoli. Moritzstr. 66, B.

Maler

Leop. Günther-Schwerin.

B. Eintr. günst. Wittorg.

Wiederbeg. des Mal-Unterrichts

(Öl, Aquarell und Zeichnen)

im Freien vor der Natur.

Anmeld. a. Wochent. Vorm. i. Atelier: Friedrichstraße 47, II.

Musikschüler

und Solonäre stelle zu jeder Zeit ein. Gewissenhafte Ausbildung. Off. an O. Schumacher, Stadt. Kapellenstr., Neubrandenburg.

Pianist,

Lehrer am Conservatorium, m. d. Referenzen, ertheilt u. bewährt. Methode, auch privatim, Unterricht im Klavierspiel u. empf. sich außerdem als Accompanateur zum Einstud. u. Begleit. von Gesängen. Off. erb. unter H. 295 a. d. Tagbl.-Verl.

An akad. Unterricht

im Zuschneiden, Schnittmusterzeichnen u. Anf. all. Arten Damen-Garderobe l. jeders. Damen teilnehmen. Gründl. Ansbildg. b. mäßig. Honorar. 4-wöchentl. Zuschneideturse separat. Gleich. empf. mich a. Unterf. d. s. w. ein. Damen-Garderobe. Fr. H. Nürnberg. Balkenstr. 12, 1.

Bügel-Kursus auf Berliner Neu wird gründlich erteilt Wörthstraße 6, Part.

Verloren Gefunden

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Mt. 100. - Belohnung!

Ein großer Brillant-Ohring auf dem Wege von Quisisana bis zum Opernhaus verloren oder auch in einer Droschke liegen geblieben! Gegen obige Belohnung abgegeben bei

Julius Herz, Weberstraße 8.

Ein Brillant-Ohring,

in der Mitte eine Perle, rund mit Diamanten besetzt, verloren. Wiederbringer erhält 40 Mark Belohnung Wulffstraße 4, 1.

Am 15. goldene Brosche, vierblättriges Kleeblatt mit weißer Perle, verloren. Abzugeben gegen Belohnung Wulffstraße 42, 2.

Junger Fox zugelaufen.

Abzub. sofort Polizei-Direction od. Kirchg. 19, 8 r.

Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkts“ des Wiesbadener Tagblattes erscheint am Samstag eines jeden Monats in 100 Exemplaren, welche in der nächsten Nummer des „Wiesbadener Tagblattes“ zur Ausgabe gelangen. Von 5 bis an den Freitag, das ist 5 Woch. von 5 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsendungen. Bei künftigen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Bezeugnisse, sondern deren Kopien beizulegen; für die Verfertigung eines bezeugten Original-Bezeugnisses oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden (mit, werden unentgeltlich vernichtet.)

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine pers. Jungfer mit guten Zeugnissen für zwei Damen sofort gesucht.

Fran Elise Gerich,

Stellenv., Schulgasse 2.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 197. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 29. April.

51. Jahrgang. 1903.

Mathews Müller „Champagne“

süss, halbtrocken, trocken.
In Deutschland auf Flaschen gefüllt.

(F. n. 1630/4) P. 183

Nordseebäder

WESTERLAND
und
WENNINGSTEDT

Sylt

Stärkster Wellenschlag der Westküste.
Gemeinschaftliches Familienbad. Getrennte Herren- u. Damenbäder.
Prospekte versendet kostenlos die
Bade-Direktion in Westerland-Sylt.

Illustr. Prospekte gratis bei:
J. Schottenfels & Co., Theater-Colonnade 29,
Buchhandlung Feller & Geck, Langgasse.

(Hao. 1516g)
P. 134

Lengner & Kost, Frankfurt a. M.-Bockenheim,

Königsstrasse 33.



Moderne Laden-Einrichtungen.

Dieses Schaufenstergestell, 1,50 Meter hoch,
drei Krystallglasplatten, ringsum poliert, 1 Meter lang,
in Messing oder vernickelt, Mark 36.—.

Schaukasten

in Holz, Metallbezug und Eisen.

Glasschleiferei.

Vernickelungs-Anstalt.

Schreinerei.

Elektr. Betrieb.

(P. & 57104) F. 134

Darr & Axthelm, Eisenach,

Hofwagenfabrik,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von

Luxuswagen

in hochfeinster Ausführung.

Niederlage: Wiesbaden, Friedrich-
strasse 44.

Vertreter: **Carl Fuhr**, Sattelhaus, Luisenstrasse 14. 1223

Salonflügel aus renom. Fabrik, ganz kurze
Zeit gespielt, ist mit Garantie für Umstände halber
billig abgegeben. Schriftl. Anfragen unter
Z. 292 an den Tagbl.-Verlag. 1237

Zweith. Kleiderstuhl, Console, Kommode,
Bett, Tisch, Sopha, Chaiselongue, Messerpu-
maschine, Hängelampe, Vase, Stuhl, Waage etc.
billig zu verkaufen Langgasse 29, Hof 1. Port.

Grosse Räumungs-Woche!

Donnerstag, den 30. d. M., und je Vormittags 9½ Uhr und
Freitag, „ 1. Mai cr., Nachmittags 2½ Uhr
beginnend,

lasse ich in meinem Geschäftsalokal

Grosse Burgstrasse 5

die durch die Ungunst der Witterung nicht verkauften Waaren dieser Saison, als:

Costumes, Paletots, Saccos, Kragen, Capes, Mäntel, Stoff- und Seiden-Coupons und Besätze,

freiwillig meistbietend durch Herrn Auctionator **Wilhelm Helfrich**, Schwalbacherstrasse 7, versteigern.

Bis zur Versteigerung werden sämtliche Waaren, auch die elegantesten Modelle, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

F. Crakauer, Grosse Burgstrasse 5.

Conrad Krell, Haus- u. Küchengeräthe, Taunusstrasse 13,

empfiehlt

Garten- und Balkon-Möbel

in Eisen mit Holz u. ganz in Holz, leicht, solide
und bequem, in den neuesten modernen
Farben.

In Rollschutzwänden

habe eine wunderschöne Neuheit in
rothem oder grünem Grunde mit stylvollen
Blumen-Malereien. Geschmackvoller und
schöner wie die ord. gelben und nicht viel
theurer wie diese. 1204



Kirchennot.

„Die Überschrift ist groß genug“, sagte mein Freund mir lächelnd auf die Schulter klopfend, „wird aber doch wenig gelesen werden. Es giebt nichts was so wenig zeitgemäß ist heutzutage, wie die Kirchen. Manche rühmen sich sogar, daß sie ein Schander erfährt, wenn sie nur den Namen hören. Wenn nicht von alters her in fast allen Gemeinden Kirchen ständen, würden sie kaum heute gebaut werden.“

Ich weiß, daß es ein Wagnis ist, um Unterstützung für einen Kirchenbau zu bitten, aber warum sollte ich es nicht wagen, da ich persönlich schon die wunderbaren Erfahrungen von der in der Menschheit waltenden Liebe gemacht habe und mein Vertrauen zu derselben niemals vergeblich gewesen ist? Ja, warum sollte ich es nicht wagen. In der Not wagt man alles. Die großen Vorkämpfer der Überschrift sollen nur die Größe der Not andeuten, in welcher sich unsere evangelische Gemeinde hier in Sonnenberg mit ihrem armen kleinen Kirchlein befindet. Die Enge und Unfreundlichkeit der Kirche ist jedermann sichtbar, aber ihre Ungenügsamkeit wird erschreckend fühlbar an den Festtagen und ganz besonders an unserem heutigen Konfirmationstage. Die Kirchgänger finden keinen Platz und müssen wieder umkehren, oder kommen in dieser Voraussicht gar nicht.

Unsere Kirche wurde als Liebfrauenkapelle von dem Grafen Johann von Nassau († 1480) erbaut. Die Namen der die Kirche bedienenden Altaristen sind seit 1514 aufgeführt. 1609 wurde sie zur protestantischen Kirche als Pfarrkirche umgewandelt. In der Mitte desselben Jahrhunderts war sie aber so baufällig geworden, daß die Gemeinde Sonnenberg 60 Jahre lang die auf dem jetzigen Kirchhof in ihren Ruinen noch sichtbare Kreuzkirche zu ihrem sonntäglichen Gottesdienst benutzen mußte. Erst am Anfang des 18. Jahrhunderts, also vor 200 Jahren, hat ein damaliger Wohlthäter Sonnenbergs, der nassauische Rangleitender Graf, die alte Pfarrkirche durch gründliche Reparatur und den nötigen Neubau wieder in einen brauchbaren Zustand versetzen lassen.

Das ist die jetzige Kirche von Sonnenberg, wie sie, kleinere Reparaturen mit eingerechnet, noch heute besteht. Damals wurde sie für etwa 30 Einwohner eingerichtet. Heute soll sie für nahezu 2500 evangelische Einwohner in Sonnenberg genügen. Das heißt denn doch dem Kirchlein Gewalt angetan.

Wir müssen bei der stets im Wachsen begriffenen Bevölkerung eine neue Kirche haben. Das ist eine laute schreiende Forderung, die nicht mehr zum Schweigen gebracht werden kann. Es giebt Augenblicke, in denen die Menschen schweigen, die Steine schreien.

Wie es geschehen soll, daß wir eine neue Kirche bekommen, weiß ich allerdings nicht. Wir haben uns einmal in weiser Voraussicht einen Bauplan gesichert, dessen Aufsumme wir noch zu decken haben. Aber nun kommt noch eine Summe von wenigstens 100.000 Mk. hinzu, welche die neue Kirche kosten würde. Denn in dem fast herabstürzenden Sonnenberg kann ein geringer Bau nicht genügen. Es muß ein Bau sein, der für eine große Gemeinde ausreicht und zugleich dem prächtigen Tale eine neue Fierde gewährt.

Woher kommen die 100.000 Mk.? Sonnenberg hat allerdings eine Anzahl wohlhabender Familien, aber nur ¼ der Bevölkerung gehört der Arbeiterbevölkerung an, die sich um ihr täglich Brot mühen müssen und nur geringe Gaben zum Kirchenbau geben können.

In der Not geht der arme Mann zum reichen Nachbar und klopft höflich an seine Türe. Sonnenberg kommt zu Wiesbaden und ruft: „Hilft uns unsere Kirche bauen! Später, wenn Sonnenberg ganz in Wiesbaden kommt, bekommt Ihr auch die Kirche mit und könnt stolz darauf sein, daß Ihr eine schöne neue Kirche mit erworbt, die zum großen Teil vielleicht Euer eigen Werk ist.“

1891 haben wir in unserem Kirchspiel den Grundstein zu der neuen Kirche in Rombach gelegt, zu deren Bau Frau von Nassau 7000 Mk. baar schenkte und Frau von Anspach 18.000 Mk. zusammenbrachte. Die großen Wohlthäterinnen Wiesbadens sind tot und ebenso viele andere, die kleinere Gaben gaben, aber ich bin gewiß, daß deswegen die Wohlthätigkeit in Wiesbaden nicht gekorben ist. Aus der Gemeinde Sonnenberg müssen natürlich die größeren Opfer fliehen, aber wir möchten um keinen Preis Wiesbadens Beihilfe vermissen.

Große Gaben sind ja freilich angenehm, doch soll sich niemand durch die großen Summen schrecken lassen, selbst die Scherlein der Wittwen und Waisen werden mit vielem Dank angenommen. Der dahinkiehende starke Strom besteht aus nichts wie Wassertropfen und den Centner Honig hat das schwache Bienlein aus zahllosen Blüten gesammelt.

Es sind jetzt wieder die Sammlungen für den Aufbau-Verein im Gange. Ich bin ein großer Freund dieses Vereins. Aber wenn man für Kirchen in weiten Fernen sammelt, soll man eine Nachbargemeinde nicht vergessen, die mit der Not eines neuen Kirchenbaus ringt.

Alle Gaben, groß oder klein, werde ich mit herzlichem Dank entgegennehmen.

Gott lobne die fröhlichen Geber!

Sonnenberg, den 19. April 1903,
am Konfirmationstage.

Schupp, Pfarrer.

Pflanzenkübel,

Wachbüthen,

in großer Auswahl.

Gottfr. Broel, Ellenbogengasse 5.

Telefon 2526.

1247

Große

Schuhwaaren-

Versteigerung.

Heute Mittwoch,

den 29. April cr., und den folgenden Tag,
sowohl Vormittags 9½ und Nachmittags
2½ Uhr anfangend, läßt Herr **Jacob Stern**
in seinem Auctionsalokal

3 Marktplatz 3,

an der Museumstraße,

einen großen Posten hochfeiner Schuh-
waaren, als:

Herren-Hafen-, Schnür-
u. Zugstiefel-, Damen-
Knopf- u. Schnürstiefel,
Kinder-Stiefel, Plüsch-
pantoffel, Lasting- und
Halbschuhe

meistbietend versteigern.

Bernh. Rosenau,

Auctionator und Taxator.

Bureau und Auctionsalokale:

3 Marktplatz 3.

NB. Versteigerungen aller Art werden unter
coulanten Bedingungen jederzeit übernommen und
stelle ich hierzu meine an diesem Tage größten
Auctionsalokale zur Verfügung. D. R.



Seit wird ein
Pferd prima
Qualität
abgegeben.

Neue Pferdemeierei und Speishaus,
nur 3 Al. Schwalbacherstrasse 8.

Drachenquelle.

Erste und einzige Mineralquelle des Siebengebirges zu Honnef a/Rh.

Hervorragendes Kur- und Tafelwasser.

Generalvertreter für Wiesbaden und Umgegend:

Georg Faust, Wiesbaden, Oranienstr. 33.

Telephon 3002.

Telephon 3002.

Der Preis ist einschl. Gefäß für die Flasche (1/2 Ltr. Inhalt) 25 Pf. Bei Rückgabe wird das Glas mit 10 Pf. vergütet.

Streng reell!

Pianinos und Flügel.

anerkannt erstklass. Fabrikat, liefert frachtfrei auf 14 Tage z. Probe direct an Private ohne Zwischenhändler renommierter, leistungsfähiger, süddeutscher

Pianofabrik

unter günstigsten Bedingungen, u. strenger Discret. auf monatl. od. viertelj. Ratezahlung, ohne Erhöhung der Original-Neuherstellungspreise. Bei Baarzahlung höchster Rabatt. Einige kurz. Zeit vermietet gew. Pianinos außerordentlich bill. Langjähr. Gar. Gr. H. Preiselhof, postfrei. Gr. Off. unter E. 244 an den Tagbl.-Verlag. 946

Das verriegelte 6. u. 7. Buch Moses

oder der allgütigste Hauschlag, das Geheimnis aller Geheimnisse, welches früher 7 Mk. 50 Pf. kostete, verleihe ich nun **nur 3 Mark** gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. Glück und Segen, dauernde Gesundheit, Heilung aller Krankheiten der Menschen und Tiere, zahlreiche Dankschreiben. F 74

R. Furkel, Nürnberg, Stabiusstraße 14.

Partiwarenhaus Frank

bietet für Liebhaber von antiken und neuen Silbersachen augenblicklich eine seltene

Ausstellung

in den Erkern. Auch s. wieder schöne Repetier-Uhren und Brillanten anerk. Alles soll baldmöglichst sehr billig geräumt werden.

Reparaturen, auch schwierigster Art, solid und billig. Feder 1 Mk., Reinigen 1.25 Mk., Glas 25 Pf., Schl. 5 Pf.

Schwalbacherstrasse 15,

vis-à-vis v. d. Kaserne.

English spoken.



Vogel-Pudding ist prachtvollstes Dessert!

Vogel-Pudding ist die Lieblingsspeise der Kinder.

General-Vertretung: Handels-gesellschaft „Noris“, Zahn & Co., Wiesbaden. 558

Aufforderung.

Alle Zahlungen an **J. Schreibweis** bitte man in aller Kürze erledigen zu wollen, zwecks Kostenersparnis.

Frau J. Schreibweis, Blücherstr. 22, 1.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Apollonia Cheis,

geb. Fischer,

nach schweren Leiden heute früh 3 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen

der erkrankten Hinterbliebenen:

Wilhelm Cheis, Caffelstraße 9.

Die Beerdigung findet Freitag Mittag 2 Uhr v. Leichenhaufe aus statt.

Fremden-Verzeichnis vom 28. April 1903.

Kuranstalt Dr. Abend. Fleischmann, Fr., Guatemala. — Unno, Kfm., Altona.

Agiz. v. Budny, Rittergutsbes., Russ. Polen. — v. Budny, Russ. Polen. — Giedwein, Hofschaffmeister, Stuttgart. — Naefe, Hotelbes., Annaberg. — Baumgärtner, Direkt. m. Fr., Stuttgart. — v. Budny, Fr., Russ. Polen.

Selle vna. Bubatz, Hotelbes., Münster. — Pester-Prosky, Fr. Direkt., Köln. — Roell, Haag.

Block. Reißner, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Frhr. v. Bodmann, Major a. D., Rosenheim. — Schweikhardt, Bankier, Tübingen. — Holzinger, Fr. Dr., Ulm. — Kahn, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Opitz, Breslau. — v. Kraeffsky, Hofrat, Dr., Petersburg.

Schwarzer Beck. Aström, Fabr., Uleaborg. — Thämer, Fr., Crammischau. — Köhnel, Kfm., Plauen. — Klaar, m. Fr., Berlin. — Arnold, Fr., Breslau. — Arnold, Fr., Breslau. — Bosch, Kfm., Bochum. — Greifenhan, m. Fr., Hof.

Zwei Böcke. Baehr, Kfm., Thorn. — Krüger, Kfm., Thorn. — Wolf, Bahnhof-Inspekt., München. — Hoermann, Forstrat m. Fr., Regensburg. — Lichtenberg, Kfm., Breslau.

Dahlheim. Goldberg, Rechtsanw. m. Fr., Moskau. — Wachs, Kfm., Lodz. — Linden, Fr., Alfter.

Deutsche Haus. Seibert, Fr. Rent., Limburg. — Kutzleben, Kfm., Gelnhausen. — Schneider, Kfm., Berlin. — Seibel, Kfm., Wien. — v. Keller, Kfm., Wien. — Michel, Kfm., Mannheim. — Schwalbach, Kfm., Mannheim. — Seibert, Kfm., Baden. — Kerkmann, Kfm., Wadasloh. — Schmidt, Kfm. m. Fr., Gießen. — Broschad, Kfm., Berlin. — Stauder, Kfm., Berlin. — Pfanz, Kfm., Gernsbach.

Deleantille. Merklingshaus, Fabrikbes., Barmen. — Roeder, Fr. Fabrikbes., Berlin. — de Vries, Kfm., Amsterdam.

Einhorn. Loewenstein, Baumeister, Frankfurt. — Thal, Kfm., Berncastel. — Neidhöfer, Eisenbahn-Sekret., Saarbrücken. — Dallmer, Eisenbahn-Sekret., Köln. — Miralowiek, Kfm., Berlin. — Müller, Fr., Mannheim.

Eisenbahn-Hotel. Fischer, Kfm., Heidelberg. — Caesar, Kfm. m. Fr., Sobornheim. — Wolf, Kfm., Neuwied. — Halm, Bankbeamter, Berlin. — Meyer, Kfm., Berlin. — Besançon, Kfm. m. Fr., Brüssel. — Winkel, Weinhandl., Rudesheim. — Barlocher, Dr. med., St. Gallen.

Englischer Hof. Grimm, Domänenpächter, Stolzenberg. — Berggren, Bankdirekt. m. Fr., Sundsvall. — Tolbold, Direkt., Hofgeismar. — Kuznitsky, Österr. Kaiserl. Rat, Myslowitz. — Enschede, Rent., Haag. — Hirschfeld, Fabr., Berlin. — Bernard, Fr. Dr. m. 2 Töchter, Warschau.

Grüner Wald. Steinebrügge, m. Fr., Neuwied. — Kuester, m. Fr., Hanau. — Veit, Kfm., Konstanz. — Strenger, Kfm., Erfurt. — Harburger, Kfm., Berlin. — Goldschmidt, Kfm., Wien. — Bach, Kfm., Ulm. — Schindler, Kfm., Hamburg. — Blum, Kfm., Berlin. — Wagner, Stuttgart. — Woers, Kfm., London. — Beeck, Kfm., Krefeld. — Fröh, Kfm., Nürnberg. — Fürst, Kfm., Berlin. — Brichter, Kfm., Wien. — Grünbaum, Kfm., Berlin. — Manteau, Kfm., Brüssel. — Schäfer, Kfm., Schluchtern. — Leser, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Vogelsang, Kfm. m. Fr., Dülken. — Flamme, Kfm. m. Fr., Eßlingen. — Ruster, Kfm., Berlin. — Schade, Kfm., Bodenbach. — Wolff, Kfm., Köln. — Gerling, Kfm., Köln. — Huth, Leut., Gera. — Davids, Kfm., Köln. — Lewin, Kfm., Berlin.

Hamburger Hof. Lücking, Fabr., Oeynhausen. — Stieda, Kfm. m. Fr., Riga.

Happel. Schwanka, Ingen., Berlin. — Werner, Kfm., Berlin. — Kopp, Kfm. m. Fr., Aachen. — Baer, Kfm., Karlsruhe.

Hotel Hohenzollern. Stuyver, Frankfurt. — Keller, Fr. Komm.-Rat, Brünig. — Dorn, Fr., Brünig. — v. Wangenheim, Fr., Kiel. — Oberlaender, Dresden.

Vier Jahreszeiten. Brodmann, Fr., Basel. — Lilljequist, m. T., Göteborg. — Gullberg, Direkt., Stockholm.

Kaiserbad. Bahk, Rent. m. Fr., Moskau. — Saßnick, Kfm. m. Fr., Tilsit.

Kaiserhof. Goldschmidt, Fr. Dr., Frankfurt. — Livingston, Fr., Frankfurt. — Fabian, Berlin. — Norris, m. Fr., Stockport. — Norris, Stockport. — Susmond, Rittmeister, Aachen. — Jacobsohn, Fr., Berlin. — Feige, Fr. Dr., Berlin. — Neumann, Dr. m. Fr., Berlin. — Rosenthal, Fr., Berlin. — Gottlieb, m. Fr., Mainz.

Karpfen. Beker, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Baumann, Rüsselsheim. — Meyer, Rent. m. Fr., London. — Kramer, Kfm., Worms. — Scholze, Kfm., Berlin. — Müller, Fr., Mannheim.

Goldene Kette. Bartynski, Kalkulator m. Fr., Eckenheim.

Kölnischer Hof. Callmeyer, Hauptm., Gnesen. — Lochte, Fr. Justizrat, Magdeburg. — Lochte, Fr. Reg.-Assessor, Magdeburg. — Cypis, Kfm., Berlin.

Krone. v. Rabenau, Fr. Rent., Dresden. — v. Breitenbach, Kammerherr m. Fr., Burg Ranis. — Stenzel, Fr. Fabrikbes., Breslau. — Arnold, Fr. Rent., Altenburg. — Francke, Fr. Pastor, Böhlen. — Wagener, Münster. — Werner, Fr. Reg.-Rat, Posen. — Eschricht, Fr. Kommerz.-R., Swinemünde.

Metropole u. Monopole. v. Michaelis, Offiz., Stolp. — Nauenberg, Berlin. — v. Werbe, m. Bed., Kassel. — Alsberg, m. Fr., Köln. — Brückelheim, m. Fr., Neheim. — Russak, Dr. jur., Berlin. — Schmitz, Rechtsanw., Dr., Mülheim. — Brückelmann, Generaldir., Köln. — v. Zarmay, Dr. med., Budapest.

— Neugebauer, Rent., Düsseldorf. — Cramer, Haag. — Katzenellenbogen, Berlin. — Binding, Fabr., Berlin. — Lühdorf, Kfm., Düsseldorf. — v. Scheele, Hauptm., Straßburg. — Schütze, Oberleut., Darmstadt. — Haase, Hamburg. — Wygodzinski, Dr. phil. m. Fr., Bonn. — Feldheim, Frankfurt. — Rothschild, Bad Kreuznach.

Minerva. Schrey, Kfm., Wickrath. — Rehm, San.-Rat, Dr., Blankenburg. — Taureck, Oberleut., Osnabrück. — Boltz, Rent., Königsberg.

Hotel Nassau. Steffens, Karlsruhe. — van Moonen, Haag. — Stewens, m. Fr., London. — Knust, Stadtrat m. Fr., Stettin. — Terwindt, m. Fr. u. Bed., Holland. — Plonsker, Rechtsanw., Berlin. — van Dyck, Dr., Amsterdam. — Boehm, Rittergutsbes. m. Fr., Berlin. — v. Schoeller, m. Bed., Mähren. — von Mühlinghaus, Fr., Mähren. — Eberhart, Dr. med., Köln. — Nothomb, Baron, Brüssel. — Frhr. v. Bodelschwingh, Kammerherr m. Bed., Berlin. — d'Abrial, Fr. Baron, Haag. — Klöpfer, Fr. m. Fr., Hamburg. — Pentzin, Fr., Finnland. — Hilden, Rittmeister, Finnland. — Eisemann, Generalkonsul m. Fr. u. Bed., Berlin. — Nanson, m. Fr., Berlin. — Merville, London. — Koensten, Rußland.

Nonnenhof. Lindemann, Kfm., Fürth. — Ochs, Kfm., Arnstadt. — Sturm, Kfm., Stuttgart. — Mannheimer, Kfm., Berlin. — Buchholz, Kfm., Berlin. — Volk, Stud. jur., Heidelberg. — Kunkel, Fr., München. — Wulff, Fabr., Mülhausen. — Sperrhaken, Kfm., Eisenberg. — Kling, Kfm. m. Fr., Pirmasens. — Bardeleben, Kfm., Berlin. — Hartmann, Kfm., Fulda. — Keller, Kfm., Alf. — Brinkmann, Kfm., Köln.

Oranien. v. Arnim, Offiz., Leipzig. — Schlumberger, m. Fr., Mülhausen. — Hensel, Fr., Berlin.

Hotel du Parc u. Bristol. Lillier, Gutsbes. m. Fr., Zweibrücken. — Kirschten, Fr. m. Fam., Petersburg. — Brunn, Fr. Legat. Rat m. Gesellschaft u. Bed., Kopenhagen.

Pariser Hof. Hammel, Oberbahnstein. — Pazyszkowski, Fr., Ratibor. — Leser, Kfm. m. Fr., Hamburg.

Pfäzler Hof. Naudorf, m. Fr., Budapest. — Lonka, Lübenau. — Paugen, Kfm., Aachen. — Msier, m. Fr., Darmstadt. — Aumüller, Postassistent m. Fr., Oppenheim.

Zur guten Quelle. Lehmann, Buchhalter, Mannheim. — Stumpf, Musiker, Leipzig. — Greuling, Kfm., Diez. — Feilbach, Niederbiebach. — Kammerer, Oberlehrer, Colleda.

Kuranstalt Dr. Quessa. van Poorten-Schwartz, Fr. m. T., Gesellschaft u. Bed., Doorn.

Quisiana. v. Steiger, Rittmeister, Kolmar. — Wolfers, m. Fr., Hamburg. — Liebrecht, Ruhrort.

Reichspost. Lakmann, Ingen. m. Fr., Barmen. — Papen, m. Fr., Rheinberg. — Müller, Kfm. m. Fr., Köln. — Venieck, m. Fr., Caternberg. — Lenz, Bochum. — Masur, Reg.-Bauführer, Rawitsch. — Heze, München. — Wilhelmi, Kfm., Chemnitz.

Rhein-Hotel. Sterzenbach, Kfm., Fürth. — Brockmann, Kfm., Aachen. — Schönherr, Kfm., Fürth. — v. Hennigs, General-Leut. m. Fr., Stettin. — Merkel, Fabr. m. Fr., Herborn. — Belzer, Kfm., Hannover. — Siebey, Kfm., Budapest. — Becker, Köln. — Teyler, Kfm., Sonnenfeld. — Grasses, Kfm., Düsseldorf. — v. Kropff, Landrat, Roda.

Hotel Ries. Bossé, Fr. Rent., Darmstadt. — Runkel, Leut. Aschaffenburg. — Reißner, Fabrikbes. m. Fr., Berlin. — Arndt, Kfm. m. Fr., Schneidemühl.

Ritters Hotel u. Pension. Rochow, Offenbach. — de Vlaming, General m. Fr., Haag. — Funke, Leipzig. — Rumberg, m. Fr., London.

Römerbad. Richard, Fr. Rent., Berlin. — Irrgang, Fr., Berlin. — v. Bordelius, Gutsbes., Rußland. — Scheinhaus, Kfm. m. Fr., Memel. — Brände, Fr., Tilsit. — Abel, Kfm., Magdeburg. — Kiel, Kfm. m. Fr., Kassel. — Hlan, Kfm., Heuchelheim. — Lauterbach, Ingen. m. Fr., Leipzig. — Laun, m. Fr., Meiningen.

Rose. Prinz Albert de Ligne, Kgl. Belg. Legationssekretär, Berlin. — von der Herberg, Fabr. m. Fr., Krefeld. — Oberlaender, Rent., Dresden. — Harding, Dr. med., Cork. — Krug, Fabr., Hanau. — Fallénus, Fr., Stockholm. — Aström, Fr. m. T., Finnland. — Pentzin, Brymstr., Uleaborg. — Mowbray, Offiz., London. — Poole Gabbett, Fr., London. — Gummesson, Direkt. m. Fr., Stockholm. — Christoph, Dr. jur. m. Fr., Hamburg. — Schlotter, Fabr. u. Rittergutsbes. m. Fr., Lappin. — Heywood Bright, Fr., London. — Antrobus, Fr., London. — Eden, Fr. m. Bed., London.

Weißer Roß. Röper, Kfm., Braunschweig. — Keller, Kgl. Ökononimrat u. Landtagsabgeordn., Giebelstadt.

Hotel Royal. Maxwell, Irland. — v. Krüger, Fr., Elier.

Schützenhof. Götz, Dr. m. Fr., Darmstadt. — Stocker, Fabr., Pfaffenhofen. — Riedel, m. Fr., Berlin. — Kromberg, Kfm., Barmen. — Hartmann, Rent. m. Fr., Stettin. — Völker, Rent., Berlin.

Spiegel. Kindler, Architekt m. Fr., Posen. — Wick, Rechtsanw., Finnland. — Nawick, Kfm. m. Fr., Bialystock. — Andreack, Rent., Klötzsche. — Wilhelmi, Reg.-Rat, Neuwied. — Haarbach, m. Fr., Königsberg. — Krüger, Kfm., Dresden. — Bleidt, Weingutbes., Kochem. — Melzenbach, m. Fr., Kochem. — Castrin, Bankdirekt., Helsingfors. — Puppel, Kfm., Marienwerder.

Schweinsberg. Steinberg, Ref., Dr., Frankfurt. — Sievers, Koblenz. — Welte, Fabr., Heilbronn. — Burghard, Kfm., Stendal. — Thenou, Kfm., Kronenburg. — Kaufmann, Fabr., Manchester. — Mellbeg, Dr. med. m. Fr., Christiania. — Dörten, Chem., Holland. — Weisenberg, Maler m. Fr., München. — Scholz, Fabr., Düsseldorf.

Tannhäuser. Vogel, Kfm., Luxemburg. — Klöckner, Kassierer, Dillenburg. — Rider, Ingen., Halberstadt. — Mos, m. Fr., Haag. — Fademreihe, Kfm., Berlin. — Bruns, Kfm. m. Fr., Oldenburg. — Goldmeier, Kfm., Koburg. — Gerl, Verwalter, München. — Malerholz, Kfm., St. Goarshausen. — Walker, Kfm. m. Fr., Wickrath. — v. Eilking, Hauptm. m. Fr., Haag.

Tannus-Hotel. v. Mielecki, Generaloberarzt, Dr., Frankfurt. — Bilkowski, m. Fr., Breslau. — Marnsen, Schriftsteller, Halle. — Goerz, Kfm., Berlin. — Frhr. v. Ungern-Sternberg, m. Fr., Rußland. — Fröhsholz, Kfm., Nancy. — Traeb, Ref., Hanau. — Holgens, Kfm., Stettin. — Gustin, Fabr. m. Fam., Darmstadt. — Kaumanns, Fabr., Bohl. — Rakenius, Fabr. m. Fr., Berlin. — Rakenius, Fr. Rent., Berlin. — Reichelt, Fr. Rent., Berlin. — Wight, Kfm. m. Fr., Stuttgart. — Schleifer, Kfm., Hamburg. — Freitag, Kfm., Basel. — Rosenstein, Fr. Rent. m. Bed., Berlin. — v. Böhm, Oberleut., Berlin. — Marung, Dr. med. m. Fr., Rostock. — Tehge, Rent., Detmold. — Stille, Rittmeister z. D., Straßburg. — Wesener, Kfm., Essen. — Stollreither, Fr. Rent. m. Fr., Baden-Baden. — Stern, Rent. m. Fr., New-York. — Meyer, Rent. m. Fr. u. Bed., Paris. — Board, Fr. Rent. m. T., Port Elisabeth. — Roedel, Forstassessor, Fischbach.

Union. Schundel, Kfm., Frankfurt. — Poinclet, Kfm., Dresden. — Borné, Rent., Darmstadt. — Müller, Kfm., Darmstadt. — Brauns, Darmstadt. — Schweitzer, Kfm., Darmstadt. — Henwerth, Kfm., Darmstadt. — Spieß, Kfm., Darmstadt. — Ritsert, Kfm., Darmstadt. — Schulte, Kas.-Inspekt., Shanghai. — Kurtz, Kfm., Klingenberg.

Victoria. v. Uexkühl, Baron, Heidelberg. — Körte, Fr. Prof., Berlin. — Chales, Bonn. — Loewenstein, Justizrat m. Fr., Frankfurt a. O. — Bang, Fabr., Kopenhagen. — Goebel, Major, Posen. — Heimsoth, Bankdirekt. m. Fr., Dortmund. — Deines, m. Fr., Hanau. — Vlasveid, Fabr., Sassenheim. — Lehmann, Direkt., München. — Rabert, Oberlehrer, Blankenburg. — Lehmann, München. — Deines, jun., Hanau. — Kohn, Fr., Rußland. — Schereschewsky, Fr. m. Kind u. Bed., Rußland. — May, Fr., M.-Gladbach. — Althoff, Geheimrat, Berlin.

Vogel. Eitling, Lotofaga. — Müller, Fr., Straßburg. — Cadenbach, Kfm. m. Fr., Koblenz. — Pauls, Kfm., Berlin. — Melitz, Theat.-Dir., Basel. — Haan, Fr. Lehrerin, Stuttgart. — Müller, Kfm. m. Fr., Frankfurt.

Weiss. Motfeld, m. T., Losangelisco. — Kullmann, Trier.

Westfälischer Hof. Braun, Hersfeld. — Moll, Kfm., Dortmund. — Hirsch, Kfm., Worms. — Ruhfus, Fr., Dortmund.

In Privathäusern:

Abeggstraße 6. Wittgischlager, m. Fr. u. Nichte, Amerika.

Abeggstraße 11. Faßbender, Hagen. — Blatz, Fr., Frankfurt. — Ziegler, Fr., Bonn.

Pension de Bruijn. Fak Brouwer, Fr. Rent. m. T., Middelburg. — van Genderen Stort, Augenarzt Dr., Haarlem.

Dambachtal 6. Pöppel, Fr. Reallehrer, Kaiserslautern.

Plohrs Privathotel. Zadek, 2 Fr., Berlin.

Friedrichstraße 8, 1. Schaber, Kfm., München.

Pension Hammonia. London, Kfm. m. Fr., Thorn.

Villa Helene. Schwarz, Maler, Hamburg. — Aufrecht, Frauenarzt, Dr. m. Fr., Gleiwitz.

Christl. Hospiz I. Moen, Hardange. — Nagel, Fr., Kopenhagen.

Evang. Hospiz. Knod, Dr. m. Fr., Essen. — Weisheimer, Fr., Freiburg. — Grüneisen, Pastor m. Fr., Halle.

Kapellenstraße 3, 1. Jentsch, Prag.

Kapellenstraße 14. Lissy Pageaut, Chem., Paris. — Becker, Chem., Eupen.

Prof. Pagenstechers Klinik. Comte D'Aspremont, Graf, Brüssel. — Lissier, Kaiserl. deutscher Vize-Konsul, Nottingham.

Röderstraße 41. Weyenburg, Stud. chem., Rümelingen.

Röderstraße 37. Robinson, London.

Röderstraße 5. Schimmelpennink, Graf m. Fr. u. Bed., Holland. — Larsson, Kfm. m. Fr., Malmö. — Krantz, Kfm. m. Fr., Moskau.

Privat-Hotel Silvana. Brinkmann, Fr., Nizza.

Sanplatz.

Montag, den 4. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr beginnend, wird im Rentamtsbüro, Sengartenstraße 7, dahier, die an der Ortstraße zu Glarenthal belegene Sanplatzfläche des Hoff. Centralstudienfonds, Vorzelle Lagerbuch-Nr. 2912 b = 4 ar 08,75 qm groß, öffentlich versteigert. F271
Wiesbaden, den 27. April 1903.
Königliches Domänen-Rentamt.

Bekanntmachung.

Das Sehen der als fehlend angegebenen Grenzzeichen soll am Mittwoch, den 29. d. M., Vormittags 8 Uhr beginnend, in den Distrikten „Mosbacherberg“ und „Sandgraben“, Donnerstag, den 30. d. M., Vormittags 8 Uhr beginnend, in den Distrikten „Auf'm Berg“ und „Oberm Pfaffen“ und Samstag, den 2. Mai d. J., Vormittags 8 Uhr, im Distrikt „Reitungsberg“ vorgenommen werden.
Die Grundbesitzer werden hiervon hierdurch in Kenntnis gesetzt.
Wiesbaden, den 27. April 1903.
Das Feldgericht.

Morgen Donnerstag,
30. April, von 11—1 Uhr:

Große Gemälde- Auktion

in der
Küpper'schen Ausstellung
Taunusstraße 11,
Ecke Geisbergstraße.

Grosse Versteigerung!

Donnerstag, den 30. d. M., und je Vormittags 9¹/₂ Uhr und
Freitag, „ 1. Mai cr., Nachmittags 2¹/₂ Uhr
beginnend,

lasse ich in meinem Geschäftslokale

Grosse Burgstrasse 5

die durch die Ungunst der Witterung nicht verkauften Waaren dieser Saison, als:

**Costumes, Paletots, Saccos, Kragen, Capes, Mäntel,
Stoff- und Seiden-Coupons und Besätze,**

freiwillig meistbietend durch Herrn Auctionator **Wilhelm Helfrich**, Schwalbacherstrasse 7, versteigern.

Bis zur Versteigerung werden sämtliche Waaren, auch die elegantesten Modelle, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben und können 2 Std. vor Versteigerung besichtigt werden.

F. Crakauer, Grosse Burgstrasse 5.

Vereinigung für Kunst und Literatur.

Am Dienstag, den 5. Mai, abends 7¹/₂ Uhr präzise, findet in der
Loge Plato, Friedrichstrasse, eine Rezitation von

Heyse's Maria von Magdala

durch den Königl. Schauspieler Herrn **Hanns Schreiner** statt.

Billets sind im Vorverkauf erhältlich in der Hofmusikalienhandlung **Wolff**, Wilhelmstrasse, und in der Buchhandlung von **Heinr. Staudt**, Bahnhofstrasse, zum Preise von Mark 2.50, an der Abendkasse zum Preise von Mark 3.—.

Unsere Mitglieder erhalten persönliche Karten im Vorverkauf zu Mark 1.50.

Meine gebrannten Kaffee's

per Pf. 90 Pf. u. Mk. 1.— (rein u. kräftig),
feinen Haushaltungs-Kaffee per Pfd. Mk. 1.20
u. Mk. 1.40,

i. feinen Gesellschafts-Kaffee p. Pfd. Mk. 1.60,
Mk. 1.80 u. Mk. 2.—,

acht arab. Mokka per Pfd. Mk. 1.80

empfehle in vorzüglicher Qualität stets frisch und naturf. gebrannt.

J. C. Keiper,

Kirchgasse 52. Gegründet 1867. Kirchgasse 52.
Telephon 114 und 663.

Promenade-Restaurant,

Wilhelmstrasse 24.

Lebende Krebse soeben eingetroffen.
Pilsner, Münchner, Calmb. Bier
vom Fass.

Cervelat-Wurst

im Aufschnitt	per Pfund	125 Pf.
Sardellen	„	90 „
Schweizer Käse	„	90 „
in Limburger Käse	„	35 „
in Limburger „	„	30 „
Alter Korn	per Flasche	65 „
Alter Tauborner	„	75 „
Rümmel-Sauce	„	85 „

offert **Wittich-Gesam.** 1187
81 Metzgerstr. 81. nächst der Goldgrube.

Lammfleisch (Osterlamm),

auch im Aufschnitt, empfiehlt
Jacob Ulrich, Metzger, Friedrichstr. 11.

PATENT

Louis Gollé, Wiesbaden, Rheinstr. 24

Restauration Seidenraupe, Nerostr. 3.

Morgen Donnerstag: Schlachtfest
Morgens Schweinefleisch, Weißfleisch
u. Bratwurst mit Brot, was fr.
einlabet **Ferdinand Fischer**.

Fremden-Verzeichnis vom 29. April 1903.

- Agir.** Brinkmann, Fr., Iserlohn. — Witte, Fr. Rent., Iserlohn.
— Bolin, Rent., Petersburg. — Bolin, Fr., Petersburg.
Bella vna. Baronin v. Vietinghoff, Fr. Gutsbes., Livland. —
v. Vietinghoff, Baroness, Livland.
Hotel Bender. Strauch, Gutsbes., Trogen. — Möller, Fr. Schrift-
stellerin, Engers. — Sternheim, Direkt., Berlin.
Hotel Biemer. Cutler, Fr. Rent., Upper Norwood. — Noakes,
Fr. Rent., Upper Norwood.
Block. Meyer, Bankdirekt. m. F., Paterson. — Stern, Fr. m. F.,
New-York. — Blank, Fr. Oberstleut., Ludwigsburg. — Bunge-
Crues, Fr. m. Bed., Baaren. — Emmerling, Fr., Frankfurt. —
Braune, Fr., Halle.
Zwei Böcke. Krauß, Kfm., Antwerpen. — Gastvogel, Kfm.,
Oldenburg.
Deutsches Haus. Nandor, Kfm., Budapest. — Peters, Kfm. m.
Fr., Hannover. — Stahl, Kfm., Spandau. — Hanemann, Kfm.,
Frankfurt. — Ignatz, Techniker, Reims. — Reinhardt, Fr.,
St. Ingbert. — Blank, Fr., Baden. — Eckhardt, Kreuznach.
— Arnold, Magdeburg. — Heinrich, Kfm. m. Fr., Köln. —
Kroner, Kfm., Winden. — Pfau, Kfm., Zahnruth. — Werner,
Fr., Frankfurt.
Dietermühle. Baum, Fr., Berlin. — Silberberg, Fr. Rent.,
Berlin. — Baldamus, Bergwerksbes., Gerlebogk. — Kaskel,
Kfm., Stettin.
Einhorn. Neu, Kfm., Wilhelmsdorf. — Lorenz, Kfm., Leipzig.
— Wolff, Kfm., Düsseldorf.
Eisenbahn-Hotel. Oswald, Fr., Zabern. — Wölflinghoff, Kfm.,
Nordwyk. — Quenser, Kfm., Kleinheubach. — Blume, Kfm.,
Stuttgart. — Henzel, Kfm., Berlin. — Feldblum, Kfm., Berlin.
Englischer Hof. Jönsson, Gutsbes. m. F., Stora-Björum.
Erbsprinz. Richter, Kfm., Leipzig. — Möller, Kfm., Mannheim.
— Hübner, Fabr., Köln. — Braun, Kfm., Landau. — Himmel-
reich, Kfm., Gießen.
Dr. Gierlachs Kurhaus. Liebermann von Sonnenberg, Leut. a.
D., Berlin.
Grüner Wald. Beumenthal, Kfm., Leipzig. — Heinz, Kfm.,
Karlsruhe. — Gerwin, Dr., Grenzhausen. — Auerbach, Kfm.,
Karlsruhe. — Teppich, Kfm., Berlin. — Frey, Kfm., Michel-
stadt. — Kuhn, Kfm., Nürnberg. — Heymann, Kfm., Barmen.
— Garke, Kfm., Wittendorf. — Thorey, Kfm., Goldschmidt.
— Mookher, Kfm., Köln. — Witz, Kfm., Koblenz. — Goldschmidt,
Kfm., Berlin. — Dotzler, Kfm., Wien. — Buch, Kfm., Köln.
— Meyer, Kfm., St. Goarshausen. — Neumann, Kfm., Brügge.
— Ruf, Kfm., Pforzheim.
Hotel Hohensoßern. v. Hoth, Petersburg. — v. Krafsky, Hof-
rat, Petersburg. — Herzberg, Fr. Rent. m. Bed., Berlin. —
Boll, Dr. med., Berlin. — Schlieper, Fr. Rent., Elberfeld. —
Pröbsting, Fr. Rent. m. Bed., Elberfeld.
Vier Jahreszeiten. Levy, Obergerichtsanwalt, Kopenhagen. —
Rothman, Bankdirekt. m. Fr., Kopenhagen. — Bielenberg,
Kiel. — Bielenberg, Fr., Kiel.
Kaiserhof. Solodawin, Oberst m. Fr., Moskau. — Pretzfeld,
New-York. — Spencer, m. Fr., San Francisco. — Silberstein,
Fr. Fabrikbes., Lodz. — Manzeowa Bznanska, Fr., Lodz.
— Silberstein, Dr., Lodz. — Gutmann, Ansbach. — Blau, m. Fr.,
Stettin. — Adenborg, Direkt., Stockholm. — Adenborg, Fr.,
Stockholm.
Geldene Kette. Stütcke, Fr. Rent., Bernburg.
- Kaiserbad.** Palmer, Fr. Hofkaplan, Schönberg. — Möller, Ham-
burg. — Gebler, Fabrikbes. m. Fr., Pirmas.
Karpfen. Kanne, Kfm., Frankfurt. — Schmitt, Kfm. m. Fr.,
Nürnberg. — Haas, Kfm., Frankfurt. — Möller, Kfm., Breslau.
— Beker, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Baumann, Kfm., Rüssels-
heim. — Wagner, Rent. m. Fr., London.
Kölnischer Hof. Rosenberg, Fr. Dr., Berlin. — Rosenstein, Fr.
Rent., Berlin. — Wintgens, Fr., Duisburg.
Mehler. Rehmann, Leut., Danzig. — Allhoff, Kfm. m. Fr.,
Plettenburg. — Rougement, Oberstabsarzt, Graudenz.
Metropole u. Monopol. Pfeiffer, Architekt, Zürich. — Schwaß,
Berlin. — Haltermann, Kolbus. — Goldschmidt, Ingen. m.
Fr., Düren. — Tuteur, Fabr. m. Fr., Metz. — Kühlwein,
Nürnberg. — Frank, Paris. — Croner, Berlin.
Hotel Nassau. Steuer-Schwarzburger, Fr. Dr., Leipzig. —
Winger, Fr., Leipzig. — Speckermann, Fr. Oberleut., Berlin.
— Schroeder, Fr., Berlin. — v. Korn, Dr. m. Fam. u. Bed.,
Breslau. — v. Bergmann, Fr., Breslau. — v. Bergmann, Fr.,
Breslau. — Bronwich, Fr., Breslau. — Kilkally, General m.
Fr., Dublin. — Hausberg, Dr. med., Dortmund. — de Vries,
Fr., Rotterdam. — Shepers, Fr., Holland. — Landauer, Fr.,
Heilbronn. — Landauer, Fr., Heilbronn. — Kahn, Frankfurt.
— Schwarzbürger, Leipzig.
National. Pröbster, Kfm., Düsseldorf. — Bunberg, Oberst m.
Fr., England. — Wuorio, Direkt. m. Fr., Finnland. — Frucht,
Fr., Haag.
Nonnenhof. v. Trott zu Solz, Hauptm., Metz. — Klineke, Fabr.,
Altena. — Speiter, Kfm., Köln. — Franzius, Stud., Kiel-
Gaarden. — Kraut, Kfm., Stuttgart. — Wassermann, Kfm.,
Karlsruhe. — Weckel, Kfm., Kleinkötz. — Ramsdener, Kfm.,
Lahr. — Ploetz, Berlin. — Berger, Stuttgart. — Weber, Köln.
— Gräbel, München. — Frank, Berlin.
Pariser Hof. Roehr, Fr. Apotheker, Hirschberg.
Zur guten Quelle. Buß, Kfm., Elberfeld.
Quisisana. Fischer, Bergingen. m. Fr., Fritzlar. — Hulin, Fr.,
Brüssel. — van der Linden, Fr. m. Fam., Bräscel. — Leis-
witz, m. Fr., Bremen. — Roman, m. Fr., Hamburg.
Reichspost. Körner, Kfm. m. Fr., Stuttgart. — Stutz, Fabrik-
direktor m. Fr., Münster. — Richter, Fabr., Mühlhausen.
Hotel Ries. Opitz, Justizrat m. Fr., Dresden. — Waythaber, Fr.
Fabrikbes., Bromberg. — Bien, Kfm. m. Fr., Warschau.
Ritters Hotel u. Pension. Küppers, Prof. m. Fr., Bonn.
Römerbad. Berlin, Fr., Riga. — Thämer, Fr., Crimmitschau.
— Jaenicke, Fabrikbes., Heiligenstadt. — Jaenicke, Major z.
D., Gera.
Rose. Arnim-Mellenau, Graf m. F., Mellenau. — Hashagen, Dr.
phil., Stiersbagen. — Henoch, Fr. m. Bed., Berlin. — Roge, Fr.
Regierungsrat, Berlin.
Weißes Roß. Röbner, Fr. Rechtsanw., Leipzig. — Röbner,
Leipzig. — Walde, m. Fr., Nürnberg.
Hotel Royal. Höping, m. Fr., Witten. — v. Hohenastenberg-
Wigandt, Baron, Kurland. — Fahrenholtz, Offizier m. Fr.,
St. Avoird.
Savoy-Hotel. Keßler, Dr. med., New-York. — Noa, Kfm., Berlin.
Schützenhof. Bungartz, Tiermaler m. Fr., Oberdollendorf. —
Leder, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Prossakowski, Fr., Ratibor.
— v. Rummel, Generalmajor z. D., Mergentheim. — v. Imle,
Fr. General m. S., München.
- Schweinsberg.** Kistemand, Ingen., Köln. — Häukham, Kfm.,
Düsseldorf. — Oelsner, Kfm., Breslau. — Schumann, Ingen.
m. Fr., Würzburg. — Weiß, Kfm. m. Fr., Berlin.
Spiegel. v. Opel-Bronitsowski, Leut., Gießen.
Taunus-Hotel. Doeblin, Generalsuperintendent, Dr. m. Fr.,
Danzig. — Schaff, Kfm., Roth. — Schwein, Brauerelbes.,
Erlangen. — Gesztzy, Gutsbes. m. Fr., Budapest. — Berling,
Kfm., Hamburg. — v. Kaminietz, Leut., Zabern. — Rotschks,
Kfm., Berlin.
Union. Wolff, Fr., Hamburg. — Patter, Fr., Frankfurt. —
Maier, Fr., Würzburg.
Victoria. Benytsfeld, St. Goar. — Springorum, Fabrikdirekt.,
Rheinbrohl. — Hornig, Kissingen. — Roug, m. Fr., Clarena.
Kahn, m. Fr., Cannstatt. — Bell v. Brüssel, m. T., Lodz. —
Hoeborn, Ingen., Kalk.
Vogel. Kellermann, Kfm., Worms. — Jacobsköttler, Kfm., Erfurt.
— Samson, Kfm., Neustadt. — Blunck, Fr., Köln. — Falke,
Geschw., Berlin. — Halpern, Kfm., Russland. — Rubens, Kfm.,
Köln.
- In Privathäusern:**
Pension Fürst Bismarck. May, Fr. Fabrikbes., Düsseldorf.
Privathotel Colonia. Lewin, Kfm. m. F., Bloemfontein. — Sielo,
Fr., Rußland.
Pension Portuna. Roth, Fr. m. Gesellschaft, Frankfurt. —
Jaeschke, Leut., Berlin.
Frankfurterstraße 12. Baron v. Herder, Rittergutsbes., Rauen-
stein. — Scholler, Kfm., Neustadt. — Ferber, Fr., Bromberg.
Villa Garfield. Markowicz, Kfm. m. Fr., Berlin.
Villa Helena. Buchardt, Ehrenbürger m. F., Riga.
Christl. Hospiz II. Christoffel, Stud., Basel. — Hahn, Fr., Stutt-
gart. — Bartz, Superintendent, Reppen. — Clarke, Fr.,
Exmouth. — Hamilton, Fr., Exmouth. — Merz, Fr., Mül-
hausen. — Schmidt, m. Fr., Gr.-Peterwitz.
Pension Internationale. Bain Wilson, Lausanne. — Thomson,
Fr., York. — Nurse Turner, Schw., York.
Pension Margareta. v. Oberlaender, Fr. Baron, Meiningen. —
Feddersen, Fr., Flensburg. — Traine, Fr. Dr., Köln. — Fürst,
Fr., Neukirchen. — Handel, Fr., Leitelsheim. — Stumm, Fr.,
Castellaun.
Nerostraße 12. Mauser, Kfm., Schwabmünchen.
Nerostraße 36, 1. Clausz, Fr., Landau.
Pension Ossent. Wallis, Fr. Rent., Roförde. — Wilhelm, Fr.
m. T., Gelsenkirchen.
Park-Villa. Scheffel, Fr. m. S., Petersburg. — Skogling, Fr.,
Schweden.
Kurpark-Schlößchen. Keller, Fr. Landesökonomierat, Saarburg.
— Faber, Fr., Wilty (Luxemburg).
Taunusstraße 47, 2. Burgmann, Fr., Blasewitz.
Pension Kaiser Wilhelm. Buchner, Oberleut. m. Fr., Königsberg.
— Musson, Fr., Pairs.
Augenheilstalt für Arme. Groß, Margarete, Camberg. —
Reiter, Wilhelm, Nieder-Seelbach. — Aloys, Mandavid, Mainz.
— Weinbrenner, Reinhard, Langerbach. — Kellner, Therese,
Kiedrich. — Löb, Heinrich, Hochstein. — Selker, Anna, Mon-
tabaur. — Schürg, Ludwig, Zeinhain. — Krümer, Johanne, Ger-
roth. — Bremer, Caspar, Hetttersheim. — Schmitt, Jakob,
Bernersheim. — Weinheimer, Philipp, Achig.



Elektrische Taschenlampen

M. 1.90. M. 1.90.

Hch. Kneipp,

Goldgasse 9. — Tel. 2078.

Ersatzbatterie M. 0.75. Ersatzlampe M. 0.50.



Herzlichen Dank

für die vielen Gratulationen, welche uns aus Anlass unserer „Silbernen Hochzeit“ zukamen. Besonders dem „Bürger-Schützen-Corps“ unsern herzlichsten Dank.

Louis Blum und Frau.

Wiesbaden, den 28. April 1903.

Dankagung.

Ergliden Dank für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme und für die überaus reichen Blumenspenden bei dem Hinscheiden unseres innigstgeliebten unvergesslichen Kindes,

Wilhelm.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Johann Meurer und Frau.

Rambach, den 29. April 1903.

Matulatur

das Ries 50 Pf.,
der Centner Mt. 4.—
zu haben im Tagblatt-Verlag.

Künstl. Blumen u. Palmen,

feinere Modellblumen, billigst,
Reis-Neubetten, Rosenzweige in großer Auswahl.

H. V. Santen, Langgasse 4, 1. Etage.

Bur gefälligen Beachtung!

Von heute ab bis auf Weiteres erhält Jeder beim Einkaufe von

1 Mark an 1 Gratissbon,

für welchen nach jedem gewünschten Bilde ein naturgetreues Semi-Email-Portrait kostenlos angefertigt wird.

1256

Drogerie Sanitas,
Inh. Apotheker A. Hassencamp,
Wiesbaden,
Mauritiusstraße 3, neben Walhalla.



Petroleumkocher

von Mt. 1.50 an,
Spirituskocher
von Mt. 0.50 an

empfehlen

Franz Flössner,

Wiesbaden, G.

Wer für sein Geld gutes und billiges

Fleisch

kaufen will, der kaufe oder bestelle per Postkarte prima 1. Qual. Rindfleisch per Pfd. 60 Pf.,
1. „ Kalbfleisch „ 66 „
1. „ Kalbsfleisch „ 70 „

bei Mayerhofer, Weberstraße 50.

Müseler,

pract. Magnetopath
und Naturheilkundiger.

Wiesbaden, Rheinbahnstr. 2, Part.

Sprechzeit: 10—12 und 3—6 Uhr,
Sonntags nur Morgens von 9—12 Uhr.

Natürliche, arznei- und operationslose Heilweise.

Behandlung aller Krankheiten.

Die hervorragenden Professoren und Ärzte empfehlen die magnetische Heilmethode als erster und wirksamster Zweig der Naturheilkunde, welcher nachweisbar die meisten und schnellsten Heilerfolge aufzuweisen hat.

Ich bin in der Lage nachzuweisen, daß ich Krankheiten, welche allen möglichen medikamentösen Einwirkungen widerstanden, sowie solche Krankheiten, welche von mediz. Ärzten als unheilbar hingestellt werden, zur dauernden Heilung brachte.

Behandlung im Hause der Kranken nach den Sprechstunden.
Feinste Referenzen.

Haarzöpfe, Scheitel, Stirnfriuren

werden naturgetreu angefertigt u. aufgearbeitet.

Damen-Kopfwaschen mit Frisur 1 Mk.

Separater Damen-Salon.

Eingelassene, sowie im Monatsabonnement außer dem Hause billigst.

K. Löbig, Friseur,

Gr. Friedrichstraße und Seidenstraße.

Patente etc.

erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden
Rahnhofstr. 16.

Bleiche.

Von jetzt ab wird Nachts wieder gebleicht. Bleichungen mündlich oder per Post zum Bleichen abholen wolle man frühzeitig machen.

J. Kiss, Bleichanstalt Wehrhthol.

Einige bessere Arbeiter können nach Mittags- und 60 Pf. erhalten Hellmündstraße 21, 1 r

Gebleicht kann werden bei

Ph. Mitter, Wehrhthol.

Cigarrengeschäfte

werden von einem Hamburger Cigarrenhändler, welche sich etablieren wollen, unter günstigen Bedingungen einger. — Sof. Offerten an

Mathel aus Hamburg,
i. St. Palais-Hotel, Köln.

Zwei Vereins-Säle

nach für einige Tage frei. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Schleifen

und Reparaturen von Schürzen, Tisch-, Taschent- und Rasiermessern, sowie aller Schneidwerkzeuge sofort und billig, neue Ringe in Tisch- und Taschentmessen von 50 Pf. an bei

Ph. Krümer, Weberstraße 3, Hof rechts.

Federn

zum Waschen und Färben, sowie achte und unächte Spitzen gereinigt.

Dobbelmerstraße 48, im Laden.

Für Unterhaltung aller im Geschäftsverkehr zulässigen Waagen, sowie in Reparaturen jeder Art empfiehlt sich bestens

Theodor Lüll,

Wiesbaden, Friedrichstraße 6, Spr. Waagenbau.

Für Aufbringung v. Kleibern empfiehlt sich

Fr. Leder, Schulgasse 1, 2.



Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche

Hofbuchdruckerei

Wiesbaden • Langgasse 27.

Kindergarten,

Stringasse 8.

Kindern von 3—6 Jahren werden tagl. aufgenommen. Auch wird ein junges Mädchen zur Hilfe angenommen.

E. Neumann, M. Jorch.



Kaufm. Unterrichts- und Schreib-Institut.

Größtes u. ältestes Institut in
Wiesbaden.

Unterricht für Damen u. Herren im:
Kaufm. Schnell u. Schönschreib (u. c. preisg. System), doppelten u. amerikanischen Buchführung, doppelten u. amerikanischen Buchführung, doppelten u. amerikanischen Buchführung, doppelten u. amerikanischen Buchführung.

Reine 25-jährige Thätigkeit als Buchhalter, Prinzipal u. Handelslehrer bieten die beste Gewähr für eine sachliche u. gründliche Ausbildung, sowie für einen sicheren Erfolg.

Heinrich Leicher,

Kaufmann, Handelslehrer u. Bücher-Revisor.

Zeisenplatz 1a, Barriere u. 2. Stock.

Akademische Zuschneideschule

von Fr. J. Stein, Wiesbaden,
Bahnhofstr. 6, 2. St. im Adrian'schen Hause.

Erste, älteste und preisw. Fachschule am Platz f. d. sämtl. Damen- u. Kinder-Gard., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht fassliche Methode. Vorgäng. prakt. Unterricht. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schüler-Aufnahme täglich. Kostume werden zugeschnitten u. eingerichtet. Taschenkutter incl. Futter-Anprobe 1.25, Rocksch. 75 Pf. bis 1 Mt. Verkauf von Stoffhüften zu billigen Preisen.

Wass., Bodenpfl., Bezeit. Elisabethenstr. 19.

Herrschaft

wünscht

Villa zu kaufen.

Kaufpreis kann baar ausgezahlt werden. Offerten bitte unter

L. G. 990

hauptpostlagernd Wiesbaden an richten.

60—80,000 M.

auszuleihen

wünscht eine Herrschaft auf 1. Hypothek bis 60 % Beleihung zu 4 Prozent Zinsen ab 1. Juli. Offerten erb. u.

L. Z. 888

hauptpostlagernd hier.

Glaskienbiergeschäft

wegen eines anderen Unternehmens billig zu verkaufen. Offerten unter

K. 296

an den Tagbl.-Verlag.

G. gebt. R.-K. d. A. v. Seidenstr. 17, Stb. 1.

Kleines schönes Mädchen, 6 Wochen alt, männl., billig zu verk. Hellmündstraße 21, 1 rechts.

Gesucht ein Piano.

Offerten mit Preisangabe N. 6 postlagernd.

Lauf-Clavier,

aut. erb., zu kaufen gesucht. Offerten unter

N. 292

an den Tagbl.-Verlag.

Gastparochieherd,

2—3-flammig, zu f. gel. Preis. Off. erb. u.

N. 296

an den Tagbl.-Verlag.

Im vorderen Merothal,

Wiesbaden, 8. St. die herrschaftl. 3. Et., 6 Zim. mit all. Zubehör per 1. Juli zu verm. Angulehen Born, von 10—12 Uhr, Radm. 8—5 Uhr.

Schillerstraße 12, 1. Etage

halbes 4-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu vermieten. Für 1 Jahr Mietnachsch.

Schulberg 8, 1. rechts,

hübsch möbliertes annehmliches Zimmer an ausländische Dame zu verm.

Schwalbacherstraße 12, 1. zwei Zimmer,

Runde und A. (Hinterh.) an vermieten.

Wehrhth. 47, D. 1. l., ein möbl. Z. an v.

Ein groß, sonniges Zimmer, auch Salon mit Balkon frei Willersstraße 2, 1. Etage.

Ältere

Dame aus guter Familie als Stütze in einem feinen Hause gesucht, die auch Beaufsichtigung übertr. Kinder übernehmen soll. Vertrauensposten. Aufschuß an die Familie geboten. Offerten unter

W. 294

an den Tagbl.-Verlag.

Lehrmädchen

gegen Bezahlung gesucht Weber-gasse 44, R. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Verloren.

Auf dem Wege zwischen Kirche, Luisenkirche, Friedrichstraße bis zum Kranzplatz wurde ein schwarzer Damen-Gürtel mit zwei großen holländischen Knöpfen als Schlüssel verloren. Der Finder wird ersucht, denselben gegen gute Belohnung im Hotel „Kaiserhof“ abzugeben.

Mt. 100.— Belohnung!

Ein großer Brillant-Dorring auf dem Wege von Luisenkirche bis zum Opernhaus verloren oder auch in einer Droschke liegen geblieben! Gegen obige Belohnung abzugeben bei

Julius Herz, Weberstraße 3.

Verloren ein Portemonnaie

mit Inhalt von der Klostermühle zur Stadt. Abzugeben gegen Belohnung Adlerstraße 8, 1. Et.

Ein Damen-Schirm mit Silbergriff am 26. April in der Garderobe Hellmündstr. 20 irrtümlich abgegeben. Gegen Belohnung abzugeben Hellmündstraße 25, 3 Et.

Nur zu verkaufen Merothal 16.

Der feine Herr in Arbeiterkleidung, der als Knecht in ein. Weidhst in Viehtrieb ausgehoben hat, der betreffenden Dame liebes nachgelassen und ihre Thüre mit Tranerker decorirt hat, ist erkannt, und wird sie denselben zur Anzeige bringen.

Aus der Waldstraße.

Heut' zu Neuem Wiesentse Wänschen wir das Allerbeste. Nur neuen Welt der Adolf ist. Ein dreifach' Hoch bringen ihm die Götter. Sein Weibchen, das soll auch bei' leben, Sie wird ihm bald ein Schmitzchen geben.

2. St.

Witt. wohl g. auf Deiner Seite, Du verlangst unmögl. von mir Habe Dir doch fr. in B. gesch. — Vertraue f. m. Da. ich hat guert.

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 20. April: dem Königl. Rittmeister Max von Willebrand u. Frau e. S. 2. 21. April: dem Schreinermeister Jakob Vano e. S. 2. Maria Martha Maria. 22. April: dem Schreinermeister Wilhelm Dröder e. S. 2. Luise Theresia Maria. 23. April: dem Kaufmann Hermann Kretel e. S. 2. Joseph Hermann Paul. 24. April: dem Wollentiergehilfen Joseph Schmitt e. S. 2. Joseph; dem Gärtner Hermann Schmitt e. S. 2. Elisabeth Margarethe. 25. April: dem Schuhmachergehilfen August Stuber e. S. 2. Katharina Barbara Thella; dem Kaufmann Salis Bacharach e. S. 2. Curt Heing. 26. April: dem Tagelöhner Karl Bäcker e. S. 2. Karl.

Aufgeboren. Kaufmann Jakob Friedrich Dröner zu Dahn mit Amalie Karoline Lehning hier. Außer Wilhelm Diefendach hier mit Elisabeth Diefendach hier. Fabrikarbeiter Alphonse Klein zu Viehbach a. Rh. mit Katharine Wilhelm hier.

Berechlicht. Schuhmacher Philipp Graubner hier mit Margaretha Rothhöfer hier. Tagelöhner Karl Lano hier mit Luise Weg hier. Kellner Christian Gambacher hier mit Anna Michel hier. Schweizer Stephan Slowik zu Domburg v. O. mit Anna Maria Vornig zu Oberwollach.

Gestorben. 26. April: Großherzog. Luxemburg. Verwalter a. D. Wilhelm Beer, 63 J. 28. April: Apollonia, geb. Fischer, Ehefrau des Tagelöhners Wilhelm Theis, 49 J.

Aus den Sieblicher Civilstandsregistern.

Geboren. 13. April: dem Fuhrmann Christian Karl Breithaupt e. S. 14. April: dem Tagelöhner Philipp Martin Daniel Schmidt e. S. 15. April: dem Hieslermeister Sebastian Schäfer e. S. 16. April: dem Tagelöhner Heinrich Schön e. S. 17. April: dem Tagelöhner Altknecht Fritz Meyer e. S. 18. April: dem Fabrik-Aufscher Albert Anton Billes e. S.; dem Tagelöhner Karl Andreas Gienbach e. S.; dem Tagelöhner Heinrich Hubert e. S. 19. April: dem Serat. Wilhelm Heinrich Schimpf e. S.; dem Tagelöhner Wilhelm Philipp Hübing e. S. 22. April: dem Tagelöhner Christoph Karl Knab e. S. 23. April: dem Gärtner Karl Albin Kröbel e. S. 24. April: dem Radierer Emil Wilhelm Wende e. S.

Aufgeboren. Fabrikarbeiter Arthur Wagner zu Jostein mit der Adlerin Barbara Vogel hier. Maschinenknecht Bernhard Alfred Goldmann mit der Witwe Helene Netterdon, geb. Rey. Beide hier. Schneider Georg Peter Christian Philipp Jacob Wendt zu Erbenheim mit der Dienstmagd Hedwig Komoschowska hier.

Berechlicht. 18. April: Schlosser Louis-Theodor Wilhelm Stumb mit Wilhelmine Johannette Hachenberger, beide hier; Tagelöhner Peter Meier mit Maria Anna Krebs, beide hier; Buchbinder Rudolf Graulich mit Luise Maria Gilsbach, genannt Vertha Schmidt, beide hier; Tagelöhner Heinrich Friedrich Krieger mit Luise Margarethe Geipel, beide hier. Tagelöhner Josef Theodor Haber hier mit Christina Otter zu Amdenbach. 19. April: Eisenarbeiter Friedrich Melius zu Offenbach a. M. mit Maria Barbara Feder hier. 22. April: Schlossergehilfe Heinrich Becker mit Elisabetha Seib, beide hier.

Gestorben. 18. April: Heinrich Johann Georg. 19. April: Adolf Damm, 1 J. 20. April: Privatier Maria Katharina Charlotte Ringel, geb. Vana, 72 J.; Philipp Anton Wolf, 6 J. 21. April: Privatier Philippine Voß, geb. Kautz, 88 J. 23. April: Georg Heinrich Krämer, 8 J.